

Fachbereich Jugend und Familie

Geschäftsstatistik

2019



Herausgeber: Kreis Borken – Der Landrat
Fachbereich Jugend und Familie
Burloer Straße 93, 46325 Borken

Ansprechpartner: Klaus Löchteken
Tel.: 02861/ 681-5353
E-Mail: k.loechteken@kreis-borken.de

Titelfoto: Das Titelbild symbolisiert die Begleitung eines Kindes durch die Jugendhilfe (nachgestellte Szene, Foto: Eva-Marie Bojanowski).

Druck: Kreis Borken

Borken, August 2020

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Demografische Daten	7
Budget 02 – Jugend und Familie	8
Kinder- und Jugendarbeit sowie Eltern- und Familienbildung	11
Personalsituation in den Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit	11
Maßnahmen der Jugendarbeit sowie Eltern- und Familienbildung	13
Tageseinrichtungen für Kinder	15
Träger und Einrichtungen	15
Kinder in Tagesbetreuung	16
Finanzierung der Betriebskosten	18
Ausbau der U3-Betreuung	19
Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII	20
Tagespflegepersonen	20
Kinder in Tagespflege	22
Elterngeld und Elternzeit	25
Förderung der Erziehungsberatung und Partnerschaftsberatung	28
Hilfen zur Erziehung und sonstige finanzielle Einzelfallhilfen	29
Hinweise von Dritten auf eine Kindeswohlgefährdung § 8a SGB VIII	29
Finanzielle Hilfen nach dem SGB VIII	30
Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII	32
Ambulante Erziehungshilfen nach §§ 27, 29, 30, 31 SGB VIII	33
Erziehung in einer Tagesgruppe nach § 32 SGB VIII	35
Vollzeitpflege nach §§ 33/41 SGB VIII	36
Heimerziehung nach §§ 34/41 SGB VIII (und sonstige betreute Wohnformen)	38
Inobhutnahmen nach § 42 SGB VIII	40
Gemeinsame Unterbringung nach § 19 SGB VIII	41
Eingliederungshilfe nach §§ 35a/41 SGB VIII	41
Hilfen für junge Volljährige nach § 41 SGB VIII	43
Beratungsleistungen	44
Beratung durch eigene Fachkräfte	44
Abgeschlossene Adoptionsvermittlungen	46
Mitwirkung und Vertretung	47
Jugendgerichtshilfe	47
Amtsvormundschaften und -pflegschaften	50

Beistandschaften und Beratung/ Unterstützung	51
Beurkundungen	52
Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	54
Anhang: Organigramm	56

Vorwort

Die Zahlen der vorliegenden Geschäftsstatistik für das Jahr 2019 bestätigen die vielfältigen Aufgaben und Leistungen der Jugendhilfe im Fachbereich Jugend und Familie des Kreises Borken. Der Trend der letzten Jahre hat sich fortgesetzt. Die Angebote der Jugendhilfe werden weiterhin stark nachgefragt. Das Gesamtbudget des Fachbereiches ist seit 2015 um 27 % auf 50,3 Mio. € angewachsen.

Der Ausbau der **Kindertagesbetreuung** hat viele Städte und Gemeinden wieder herausgefordert. Während im Jahr 2015 noch 6279 Kinder in der Tagesbetreuung einen Platz belegten, wurden in 2019 über 7300 Kinder betreut, davon 683 Kinder von Tagesmüttern. Neben einer Vielzahl von Umbau- und Ausbaumaßnahmen an Bestandseinrichtungen, sind in den letzten vier Jahren 12 Kindertageseinrichtungen zusätzlich entstanden. Der Bereich Kindertagesbetreuung macht inzwischen die Hälfte des Gesamtbudgets des Fachbereiches aus. Durch die gute Kooperation mit den Städten und Gemeinden und den Trägern der Tageseinrichtungen ist es gelungen, die Anzahl der Kita-Plätze bedarfsgerecht auszubauen. Die Gewinnung von Fachkräften ist eine große Herausforderung. Mit der „Praxisintegrierten Ausbildung“ (PIA) konnte ein konstruktives, hilfreiches Format etabliert werden, das von jungen Menschen genutzt wird. Nach vielen Jahren der Übergangsfinanzierung ist zum Jahresende 2019 die Reform des Kinderbildungsgesetzes beschlossen worden. Zu den Eckpunkten gehört auch hier die Fachkräftesicherung und Personalausstattung, aber auch die auskömmliche, zukunftsichere Finanzierung, die Flexibilisierung der Betreuungszeiten und die weitere Elternbeitragsfreistellung.

Das **Elterngeld** sichert die wirtschaftliche Existenz der Familien und hilft Vätern und Müttern, Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Der Fachbereich Jugend und Familie nimmt diese Aufgabe für alle 17 kreisangehörigen Kommunen wahr. Mehr als 5500 Anträge von Eltern wurden bewilligt und 32,2 Mio. EUR Bundesmittel an Familien ausgezahlt.

Die Abteilung **Jugendförderung** hat unter anderem Veranstaltungen zu aktuellen Themen mitgestaltet und gefördert. Die jährliche Veranstaltung „online UPD@TE“ fand unter dem Thema „Digital Native – Auswirkungen digitaler Welten auf die Lebenswelt von Jugendlichen“ statt.

Die Inanspruchnahme von **Hilfen zur Erziehung** ist weiter ansteigend. In den letzten vier Jahren ist ein Fallanstieg von rund 25 % bei der jahresdurchschnittlichen Fallzahl der finanziellen Hilfen zu verzeichnen.

In stationären Einrichtungen der **Heimerziehung** lebten durchschnittlich 179 Kinder und Jugendliche. Bedingt durch die Verselbstständigung unbegleiteter minderjähriger Ausländer sowie sinkender Neuzuweisungen, ist die Fallzahl in der Heimerziehung mit Kostenerstattung erstmals seit der Flüchtlingskrise rückläufig. Währenddessen erreicht die Zahl der jungen Menschen in Heimerziehung, die durch das Kreisjugendamt finanziert werden, mit 131 einen Höchststand. Dieser entspricht einem Anstieg von 24 % gegenüber dem Jahr 2015.

Der **Pflegekinderdienst** betreute 337 Kinder und Jugendliche. Der Fachbereich erhält für 183 Pflegekinder Kostenerstattung von anderen Jugendämtern, da diese Pflegekinder von anderen Jugendämtern in den Zuständigkeitsbereich des Fachbereiches vermittelt wurden. Es ist gesetzlich geregelt, dass die Beratung und Begleitung der Pflegefamilien nach zwei Jahren an den ansässigen Pflegekinderdienst übergeben wird.

Während die ambulanten Fälle sich in den letzten Jahren eher moderat entwickelt haben, stieg die Unterstützung der Sozialpädagogischen Familienhilfe im Jahresdurchschnitt um 31 Fälle. Ende 2019 erhielten über 1000 Personen Hilfen zur Erziehung.

In der gemeinsamen **Adoptionsvermittlungsstelle** (GAVS) der Städte Ahaus, Borken, Gronau und des Kreises Borken wurden sieben Adoptionen abgeschlossen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Entwicklung der **Eingliederungshilfe**. Seit 2015 sind die Fallzahlen um mehr als 100 % gestiegen. Schulische Inklusion ist in diesem Zusammenhang für die Jugendhilfe ein bedeutsames Thema. Alle Kinder haben ein Recht auf schulische Bildung, individuelle Förderung und Erziehung. Die Jugendhilfe unterstützt das Schulsystem bei der Aufgabe der Inklusion im Sinne einer Verantwortungsgemeinschaft. Die Zahl der Schulbegleitungen hat deutlich zugenommen.

Im Jahr 2019 liegt die Fallzahl der **Jugendgerichtshilfe** bei 412. Die häufigste Deliktart ist der Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz. An zweiter Stelle stehen mit 116 Fällen Eigentums- und Vermögensdelikte und an dritter Stelle mit 103 Fällen Personendelikte wie Beleidigung, Bedrohung oder Körperverletzung.

Die Zahl der **Amtsvormundschaften** und -pflegschaft liegt leicht steigend bei rund 260 Fällen. Davon sind 22 unbegleitete minderjährige Ausländer, die in Einrichtungen der Jugendhilfe leben.

Die Leistungen nach dem **Unterhaltsvorschussgesetz** liegen wie im letzten Jahr bei über 1.130 Fällen. Nachdem aufgrund der Novelle des Unterhaltsvorschussgesetzes zum 01.07.2017 die Rückholquote deutlich auf 14,1 % zurückgegangen ist, liegt sie in 2018 bei 17,7%.

Der **Kinderschutz** war, ist und bleibt eines der wichtigsten Themen der Jugendhilfe. In 2019 wurde aufgrund der Vorkommnisse in Lügde sehr intensiv über das Thema „Sexueller Missbrauch von Kindern und Jugendlichen“ öffentlich diskutiert. Es unterstreicht, dass Kinderschutz eine gesamtgesellschaftliche Verpflichtung ist. Der Fachbereich Jugend und Familie hat wie alle Jugendämter und Landesjugendämter bei den Themen Prävention, Intervention und Nachsorge bei sexualisierter Gewalt eine wichtige Rolle. Die kontinuierliche Qualitätsentwicklung wird auch zukünftig einen hohen Stellenwert in der Jugendhilfe haben.

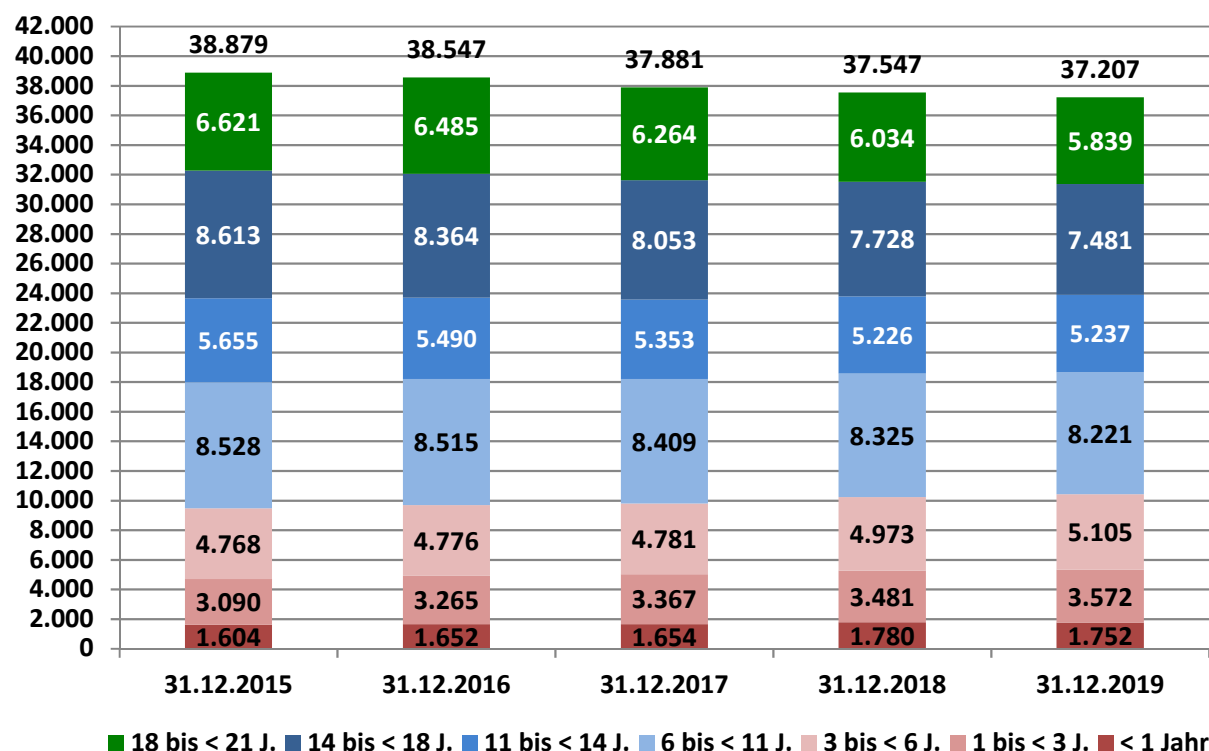
Ich bedanke mich bei allen beteiligten Trägern, den Kommunen, den Kooperationspartnern und –partnerinnen, den ehrenamtlich Engagierten, den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Fachbereichs Jugend und Familie für die geleistete Arbeit.

Brigitte Watermeier

Fachbereichsleiterin

Demografische Daten

Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen



Bevölkerungszahlen zum 31.12.2019

Stadt/Gemeinde	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		0 - 1	1 - 3	3 - 6	6 - 11	11 - 14	0 - 14	14 - 18	0 - 18	18 - 21	0 - 21
Gescher	17.254	202	343	474	800	531	2.350	746	3.096	592	3.688
Heek	8.653	92	177	225	474	313	1.281	466	1.747	362	2.109
Heiden	8.218	74	160	256	382	244	1.116	351	1.467	286	1.753
Isselburg	10.636	104	200	305	534	309	1.452	438	1.890	341	2.231
Legden	7.326	94	178	270	387	233	1.162	340	1.502	275	1.777
Raesfeld	11.431	124	263	340	564	347	1.638	406	2.044	327	2.371
Reken	14.888	125	305	436	630	400	1.896	620	2.516	458	2.974
Rhede	19.299	195	404	540	909	591	2.639	834	3.473	616	4.089
Schöppingen	6.868	70	158	172	319	224	943	303	1.246	244	1.490
Stadtlohn	20.283	213	448	655	1.033	680	3.029	983	4.012	725	4.737
Südlohn	9.262	91	184	309	462	255	1.301	403	1.704	327	2.031
Velen	13.107	122	283	412	634	382	1.833	576	2.409	467	2.876
Vreden	22.670	246	469	711	1.093	728	3.247	1.015	4.262	819	5.081
Kreisjugendamts-bezirk	169.895	1.752	3.572	5.105	8.221	5.237	23.887	7.481	31.368	5.839	37.207

Budget 02 – Jugend und Familie

Jahresergebnisse (Nettoaufwendungen inkl. Personalkosten)

Produktgruppe (in €)	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Vorl. Ergebnis 2019
Kinder- und Jugendarbeit	1.320.912	1.419.013	1.510.576	1.571.685	1.625.584
Kinder- und Jugendarbeit an Schulen	59.302				
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	18.317.491	19.332.182	20.568.564	22.890.366	25.541.096
Familienbildung	361.269	365.523	358.281	391.534	434.279
Elterngeld	60.419	9.524	10.880	28.139	19.106
Beratungsangebote für Familien	1.087.773	1.106.132	1.153.511	1.187.196	1.225.825
Familien unterstützende Hilfen	4.154.860	3.951.944	3.911.217	4.146.285	4.458.756
Hilfen außerhalb der Familie	9.982.964	9.224.147	9.748.255	11.430.654	11.071.455
Mitwirkung und Vertretung	1.708.351	1.722.964	2.294.007	2.535.198	2.522.679
Eingliederungshilfe	1.036.972	1.118.803	1.597.984	1.993.631	2.574.063
Produktübergreifende Aufgaben	1.378.425	1.367.459	863.124	880.719	808.062
Summe	39.468.737	39.617.691	42.016.399	47.055.408	50.280.907
<i>davon Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe</i>	15.174.796	14.294.894	15.257.456	17.570.570	18.104.275
<i>Jugendamtsumlagesatz in %</i>	23,3	24,4	23,9	23,2	23,2
Jugendamtsumlageaufkommen	39.816.749	42.158.001	43.547.837	47.303.037	49.905.500
<i>Überschuss (+), Defizit (-)</i>	+348.011	+2.540.311	+1.531.438	+247.629	-375.407

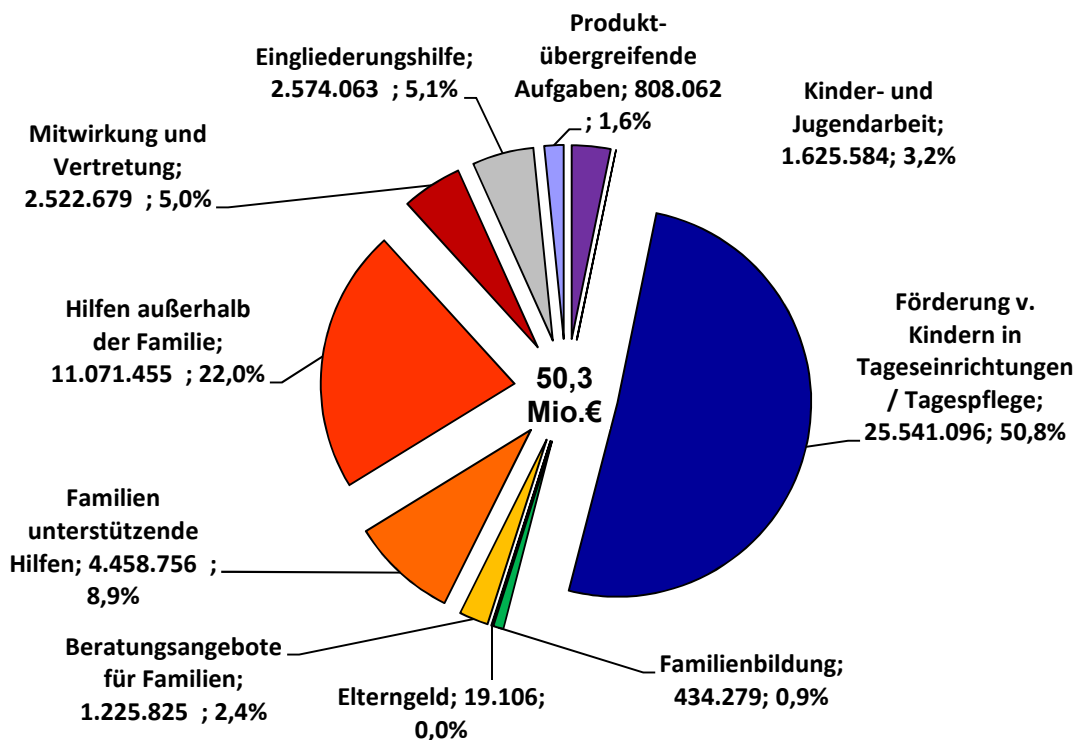
Anteil am Gesamtbudget

Produktgruppe	Anteil am Gesamtbudget				
	2015	2016	2017	2018	2019
Kinder- und Jugendarbeit	3,3%	3,6%	3,6%	3,3%	3,2%
Kinder- und Jugendarbeit an Schulen	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege	46,4%	48,8%	49,0%	48,6%	50,8%
Familienbildung	0,9%	0,9%	0,9%	0,8%	0,9%
Elterngeld	0,2%	0,0%	0,0%	0,1%	0,0%
Beratungsangebote für Familien	2,8%	2,8%	2,7%	2,5%	2,4%
Familien unterstützende Hilfen	10,5%	10,0%	9,3%	8,8%	8,9%
Hilfen außerhalb der Familie	25,3%	23,3%	23,2%	24,3%	22,0%
Mitwirkung und Vertretung	4,3%	4,3%	5,5%	5,4%	5,0%
Eingliederungshilfe	2,6%	2,8%	3,8%	4,2%	5,1%
Produktübergreifende Aufgaben	3,5%	3,5%	2,1%	1,9%	1,6%
Summe	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
<i>davon Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfe</i>	38,4%	36,1%	36,3%	37,3%	36,0%

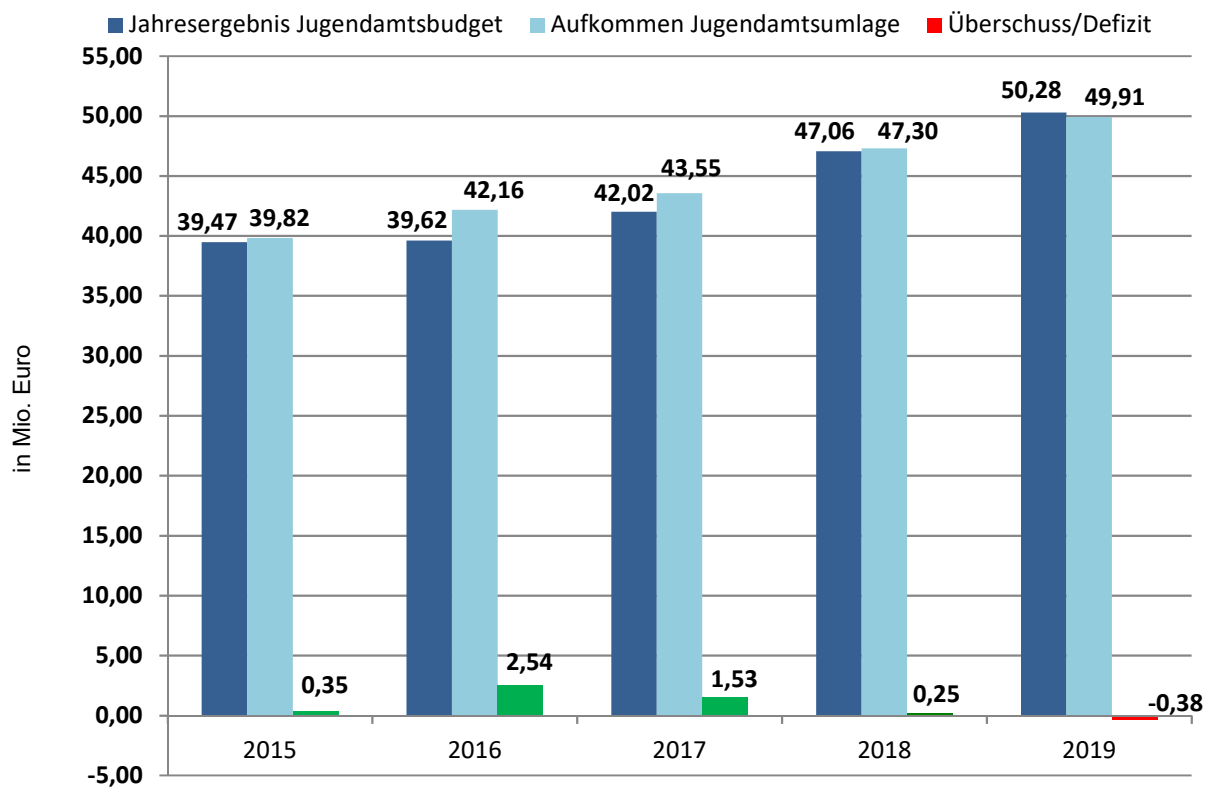
Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.8

*Die Produkte Kinder- und Jugendarbeit an Schulen sowie Kinder und Jugendarbeit sind seit dem Haushaltsjahr 2016 zusammengelegt.

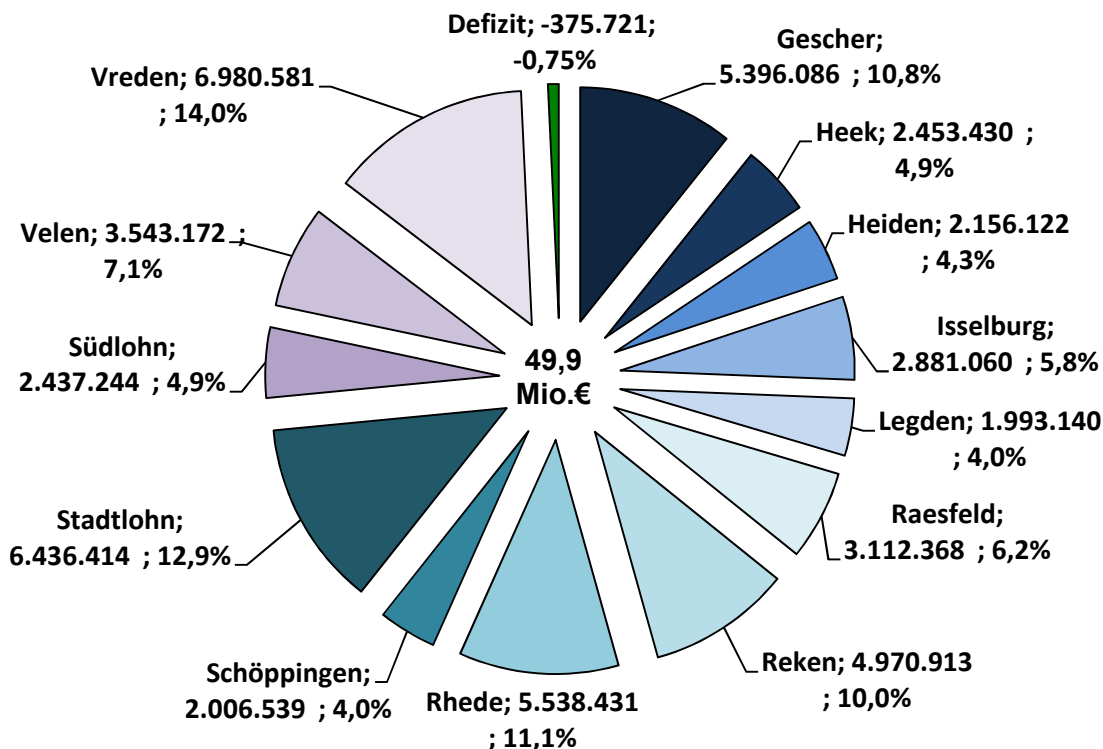
Anteil am Gesamtbudget im Jahr 2019



Entwicklung des Budgets Jugend und Familie



Anteilige Finanzierung der Jugendamtsumlage nach Kommunen



Beträge in €. Über die Weiterleitung des Überschusses an die Kommunen entscheidet der Kreistag nach der Feststellung des Jahresabschlusses 2019 gemäß § 56 Abs. 5 KrO NRW.

Jugendamtsumlage der Städte und Gemeinden des Kreisjugendamtsbezirkes

Stadt / Gemeinde	2015	2016	2017	2018	2019
Gescher	4.133.192	4.516.626	4.604.259	4.822.769	5.396.086
Heek	2.287.938	2.181.755	2.150.232	2.213.466	2.453.430
Heiden	1.798.240	1.937.029	1.992.598	2.051.686	2.156.122
Isselburg	2.480.037	2.667.567	2.685.812	2.823.412	2.881.060
Legden	1.497.973	1.641.879	1.685.981	1.853.845	1.993.140
Raesfeld	2.448.154	2.614.687	2.772.619	2.833.862	3.112.368
Reken	3.137.090	3.509.299	3.931.491	3.601.345	4.970.913
Rhede	4.318.107	4.707.681	4.925.850	5.245.319	5.538.431
Schöppingen	1.806.774	1.827.203	1.779.456	1.997.861	2.006.539
Stadtlohn	5.411.543	5.150.764	5.652.394	6.247.626	6.436.414
Südlohn	2.173.364	2.087.173	2.201.245	2.304.017	2.437.244
Velen	2.873.346	3.206.294	3.229.440	3.461.652	3.543.172
Vreden	5.450.992	6.110.045	5.936.460	7.846.177	6.980.581
Kreisjugendamtsbezirk	39.816.749	42.158.001	43.547.837	47.303.037	49.905.500

Beträge in €. Bei der Jugendamtsumlage ist die Abrechnung der Überschüsse und Defizite in Folgejahren nicht berücksichtigt.

Quelle: FD Finanzen

Kinder- und Jugendarbeit sowie Eltern- und Familienbildung

Personalsituation in den Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit

Regionalbezirk I

Einrichtung	Träger	geplante Stellen	Stellensituation am 31.12.2019
Isselburg			
Jugendhaus Anholt	Kirchengemeinde St. Pankratius	1,00	1,00
Jugendkeller Isselburg	Ev. Kirchengemeinde Isselburg	1,00	1,00
aufsuchende Jugendarbeit	DRK-Kreisverband Borken e.V.	0,50	0,50
Summe Isselburg		2,50	2,50
Raesfeld			
Jugendhaus Raesfeld	Jugendwerk Raesfeld e. V.	1,50	1,50
Jugendhaus Erle	Jugendwerk Raesfeld e. V.	1,00	1,00
Summe Raesfeld		2,50	2,50
Rhede			
Gönni	Jugendwerk Rhede e. V.	2,00	1,50
Jugendhaus Villa Bacho	Kirchengemeinde St. Gudula	1,00	1,00
aufsuchende Jugendarbeit	Jugendwerk Rhede e. V.	0,50	0,50
Summe Rhede		3,50	3,00
Summen Regionalbezirk I		8,50	8,00

Regionalbezirk II

Einrichtung	Träger	geplante Stellen	Stellensituation am 31.12.2019
Heiden			
Jugendhaus Castle	Jugendwerk Heiden e. V.	1,00	1,00
Summe Heiden		1,00	1,00
Velen			
Jugendhaus Castle	Jugendwerk Velen-Ramsdorf e. V.	0,75	0,75
Jugendhaus Ramsdorf	Jugendwerk Velen-Ramsdorf e. V.	0,75	0,75
aufsuchende Jugendarbeit	Jugendwerk Velen-Ramsdorf e. V.	0,50	0,50
Summe Velen		2,00	2,00
Gescher			
Jugendhaus Chill out	Jugendwerk Gescher e. V.	1,00	1,00
aufsuchende Jugendarbeit	Jugendwerk Gescher e. V.	0,00	0,00
Treff 13 St. Marien	Kirchengemeinde St. Marien	0,50	0,00
Jugendhaus Juca	Jugendwerk Gescher e. V.	1,00	1,00
Summe Gescher		2,50	2,00
Reken			
Jugendhaus Area 48734	Jugendwerk Reken e. V.	1,50	1,50
aufsuchende Jugendarbeit	Jugendwerk Reken e. V.	0,50	0,50
Jugendhaus Bhf.-Reken	Ev. Kirchengemeinde	0,83	0,83
Summe Reken		2,83	2,83
Summen Regionalbezirk II		8,33	7,83

Regionalbezirk III

Einrichtung	Träger	geplante Stellen	Stellensituation am 31.12.2019
Vreden			
Jugendcampus Jugendbüro	Jugendwerk Vreden e.V.	1,00	1,00
Jugendcampus Treff4Kids, Jugendcafe	Jugendwerk Vreden e.V.	1,00	1,00
Jugendcampus aufsuchende Jugendarbeit	Jugendwerk Vreden e.V.	1,00	1,00
Summe Vreden		3,00	3,00
Südlohn			
Jugendhaus TIPI	Jugendwerk Südlohn e.V.	0,75	0,75
Jugendhaus Oase	Jugendwerk Südlohn e.V.	0,75	0,75
aufsuchende Jugendarbeit	Jugendwerk Südlohn e.V.	0,50	0,50
Summe Südlohn		2,00	2,00
Summen Regionalbezirk III		5,00	5,00

Regionalbezirk IV

Einrichtung	Träger	geplante Stellen	Stellensituation am 31.12.2019
Heek			
ZAK - Der Treff	Jugendwerk Heek e. V.	2,00	2,00
Summe Heek		2,00	2,00
Legden			
Jugendhaus Pool	Jugendwerk Legden e. V.	1,00	1,00
Summe Legden		1,00	1,00
Schöppingen			
Jugendhaus Haltestelle	Kirchengemeinde St. Brictius	1,00	1,00
Summe Schöppingen		1,00	1,00
Stadtlohn			
Jugendbüro	Jugendwerk Stadtlohn e. V.	1,00	1,00
Schülercafé Jump in	Jugendwerk Stadtlohn e. V.	1,00	1,00
aufsuchende Jugendarbeit	Jugendwerk Stadtlohn e. V.	1,00	1,00
Summe Stadtlohn		3,00	3,00
Summen Regionalbezirk IV		7,00	7,00

Zusammenfassung

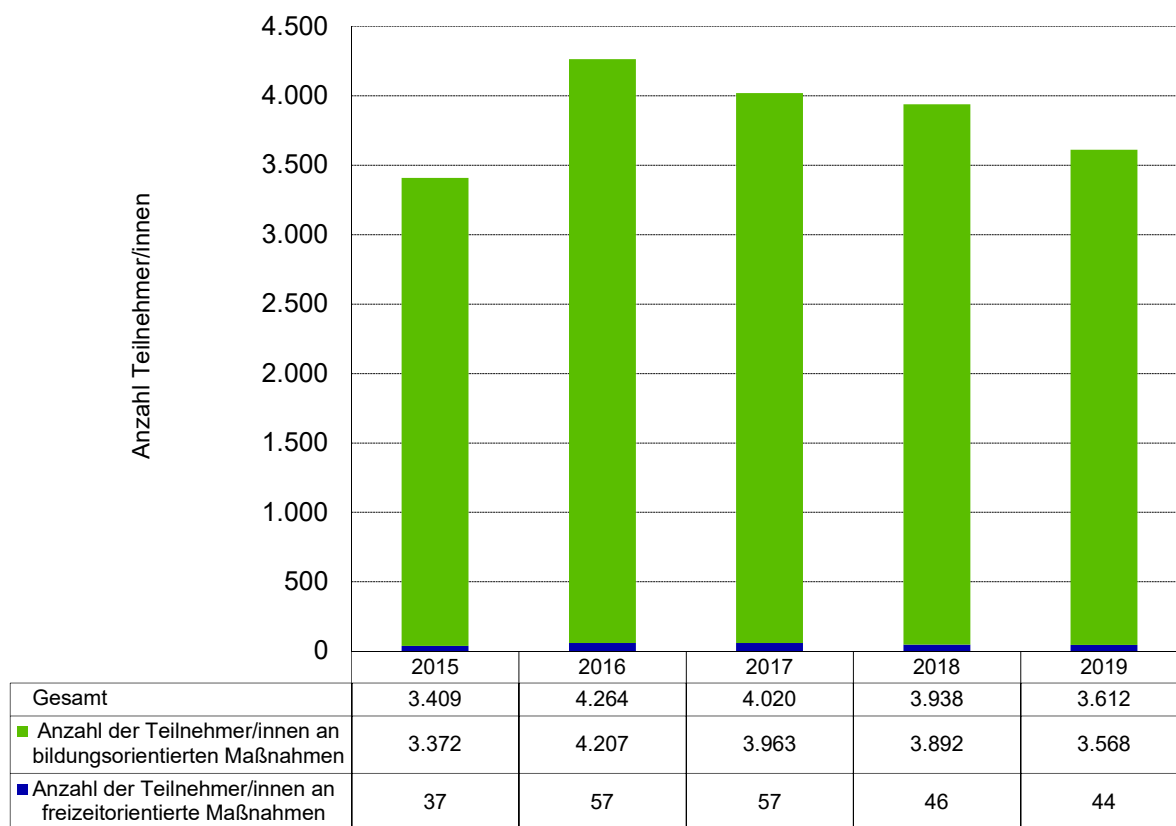
Zusammenfassung	Kommunen	geplante Stellen	Stellensituation am 31.12.2019
Regionalbezirk I	Isselburg, Raesfeld, Rhede	8,50	8,00
Regionalbezirk II	Gescher, Heiden, Reken, Velen	8,33	7,83
Regionalbezirk III	Vreden, Südlohn	5,00	5,00
Regionalbezirk IV	Heek, Legden, Schöppingen, Stadtlohn	7,00	7,00
Summe		28,83	27,83

Maßnahmen der Jugendarbeit sowie Eltern- und Familienbildung

Förderung der Jugendarbeit

Förderbereich	2015	2016	2017	2018	2019
Kinder- und Jugendbildung sowie -erholung					
Anzahl der Teilnehmer/innen an bildungsorientierten Jugendveranstaltungen	4.025	2.120	3.416	2.903	3.850
<i>davon: Themenbezogene Bildungsangebote</i>	2.947	1.062	2.067	1.770	2.452
<i>Qualifizierung Ehrenamtliche</i>	893	763	994	856	1.065
<i>Internationale Jugendbegegnung</i>	185	195	355	338	333
<i>Modellprojekte</i>	0	100	0	0	0
Kinder- und Jugendfreizeit					
Anzahl der Teilnehmer/innen an Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung	4.439	9.786	10.223	10.067	11.056
<i>davon: Kinder- und Jugenderholung (Ferienlager)</i>	4439	4963	4981	5157	5283
<i>Ferienspiele</i>	Angebot im alten Förderplan noch nicht vorhanden	1.722	1.145	1.946	1.781
<i>Pauschale</i>	Angebot im alten Förderplan noch nicht vorhanden	3.101	4.097	3.319	3.992
erzieherischer Kinder- und Jugendschutz					
Anzahl der Teilnehmer/innen an Bildungsangeboten	1.368	1.226	2.817	1.139	1.666
Jugendsozialarbeit					
Anzahl der Teilnehmer/innen an Bildungsangeboten	265	46	249	1.164	0
Summe der Teilnehmerzahlen	10.097*	13.178*	16.705*	15.334	16.572
<i>davon: Bildungsangebote an Schulen (Teilmenge; Anzahl der Teilnehmer/innen)an</i>	201	346	1.420	1.388	899

Förderung der Eltern- und Familienbildung



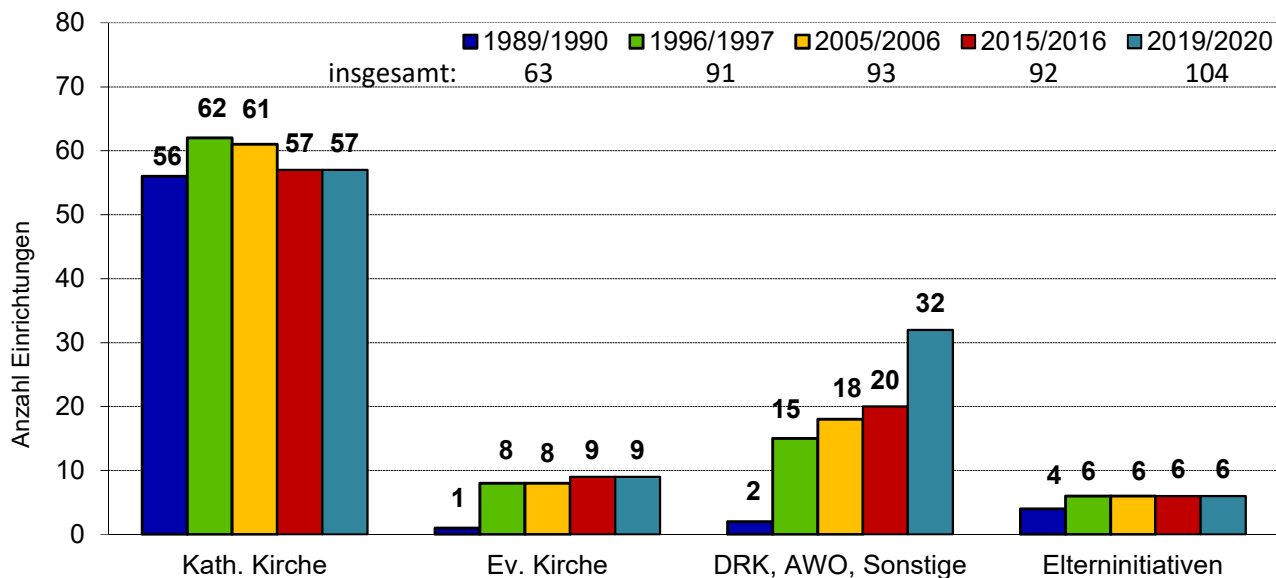
Familienpädagogische Maßnahmen	2015	2016	2017	2018	2019
geförderte Teilnehmertage	790	982	791	651	801
geförderte Unterrichtsstunden	6.246	6.706	7.078	6.693	6.139

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.11, Stand: 31.12.2019

Tageseinrichtungen für Kinder

Träger und Einrichtungen

Trägerpluralität



Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.11, Stand: 31.12.2019

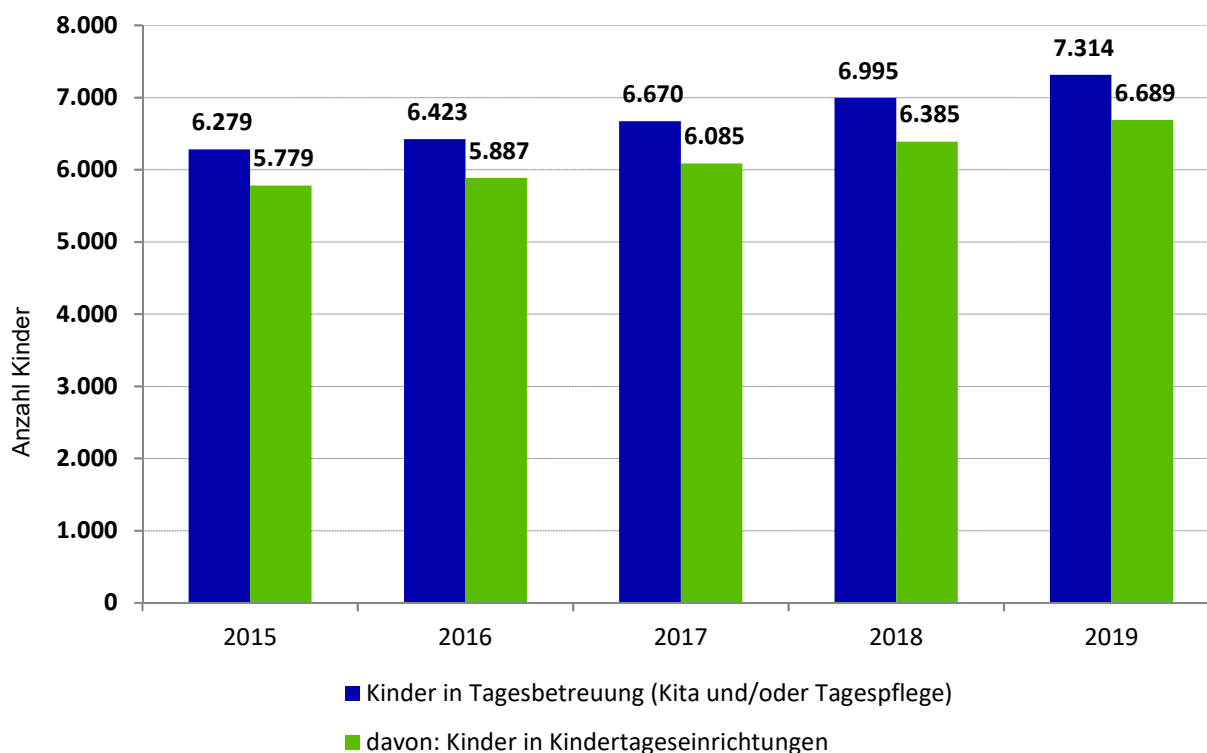
Sozialräumliche Verteilung der Kindertageseinrichtungen

Stadt/Gemeinde	Kindertageseinrichtungen nach Trägerschaft					Familienzentren
	insgesamt	Katholisch	Evangelisch	DRK, AWO, Sonstige	Elterninitiativen	
Gescher	10	5	1	4	0	4
Heek	6	5	0	1	0	1
Heiden	5	2	1	1	1	1
Isselburg	9	3	1	5	0	2
Legden	5	3	0	1	1	2
Raesfeld	8	4	1	1	2	2
Reken	9	4	1	4	0	2
Rhede	11	6	1	4	0	4
Schöppingen	5	4	1	0	0	1
Stadtlohn	11	6	1	2	2	3
Südlohn	5	5	0	0	0	2
Velen	7	3	0	4	0	2
Vreden	13	7	1	5	0	4
Kreisjugendamtsbezirk	104	57	9	32	6	30

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.11, Stand: 31.12.2019

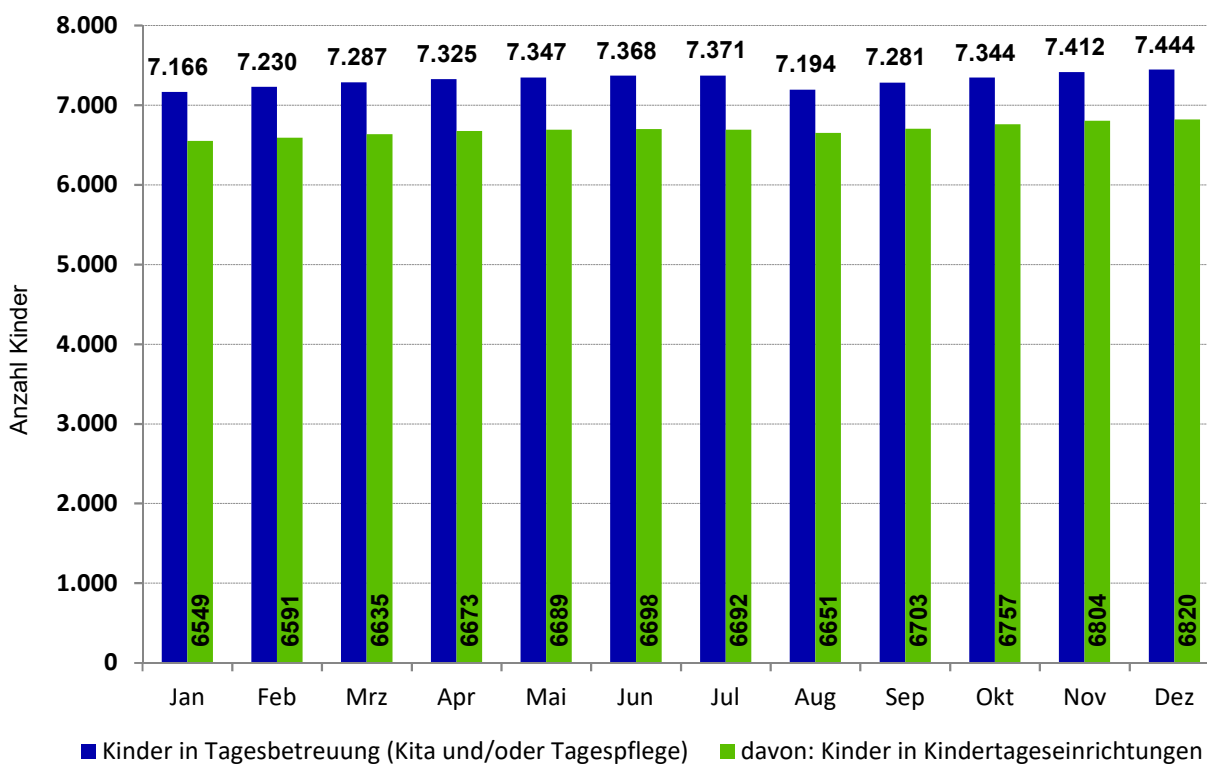
Kinder in Tagesbetreuung

Kinder in Tagesbetreuung (Jahresdurchschnittswerte)



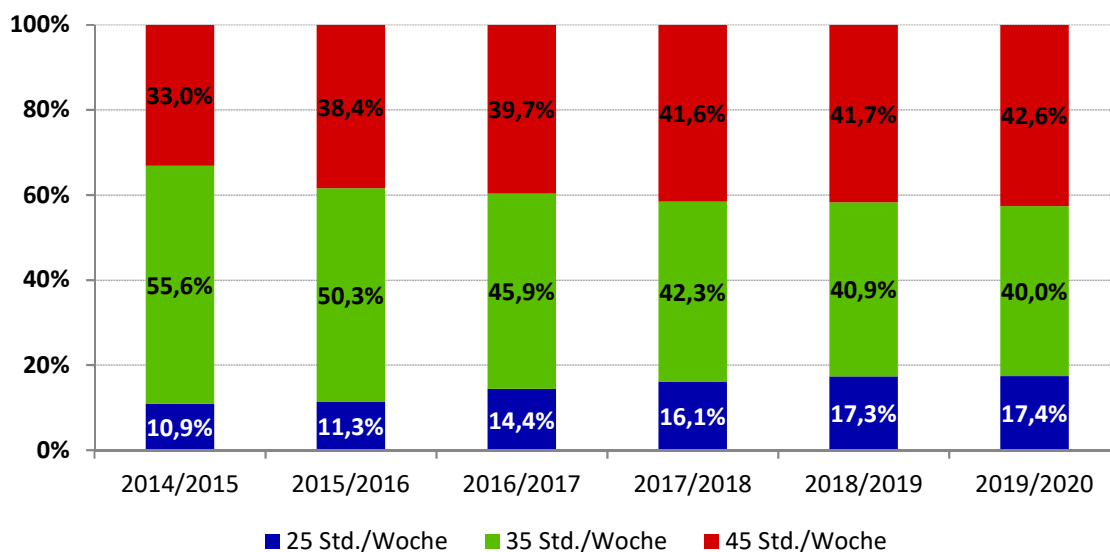
Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilungen 51.11, 51.12

Entwicklung der Kindertagesbetreuung 2019



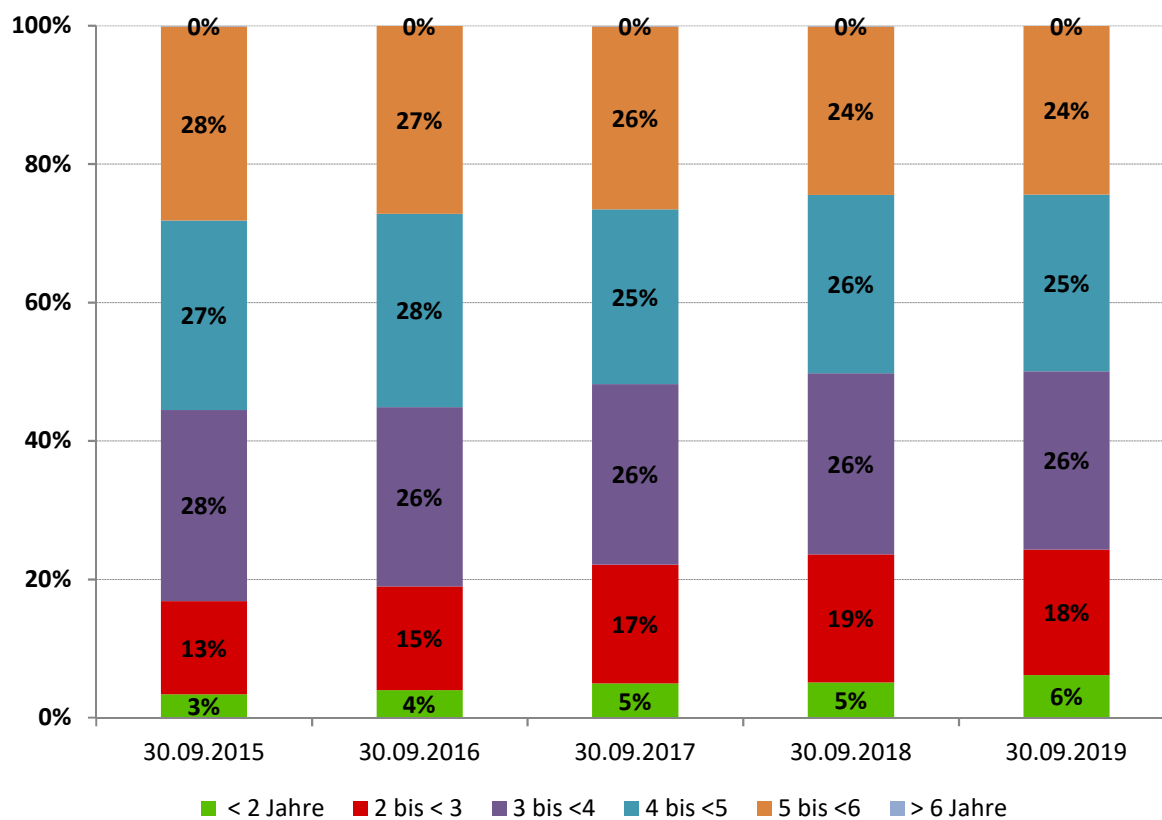
Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilungen 51.11, 51.12

Entwicklung Buchungsverhalten bei den Betreuungszeiten in Tageseinrichtungen



Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.11, Stand: 15.03.2019, Betreuungsbedarfsplanung 2019/20

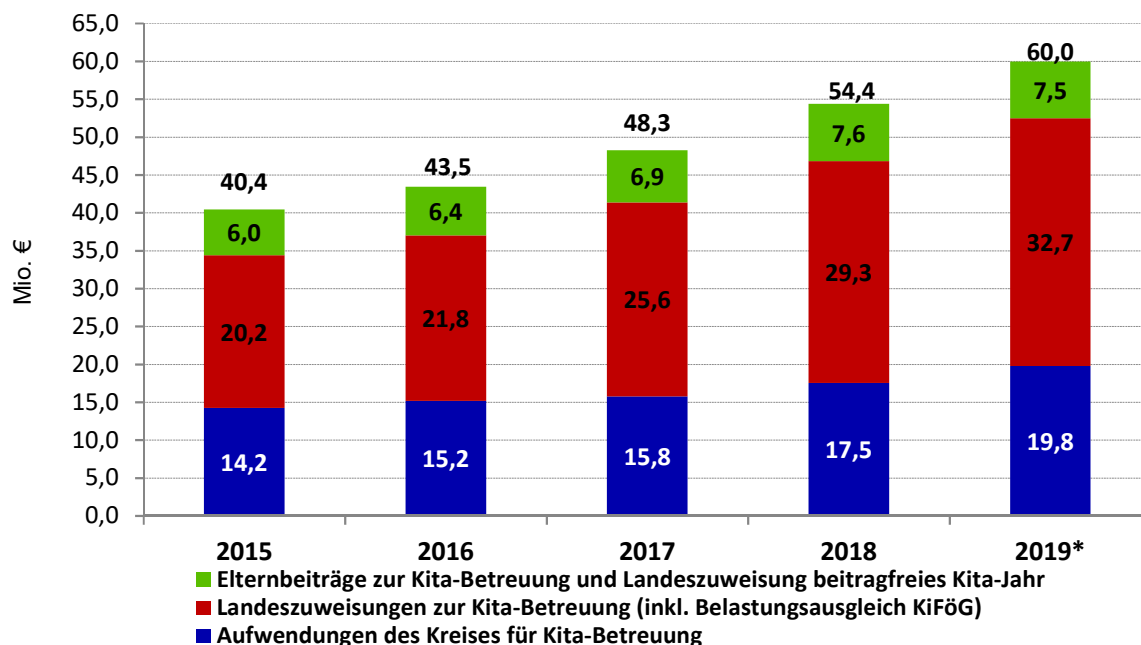
Alter der Kinder in Tageseinrichtungen



Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.11, Stand: 30.09. (Stichtag der Einschulung)

Finanzierung der Betriebskosten

Entwicklung der Finanzierung der Betriebskostenförderung für Kindertageseinrichtungen (Ergebnisse der Haushaltsjahre)

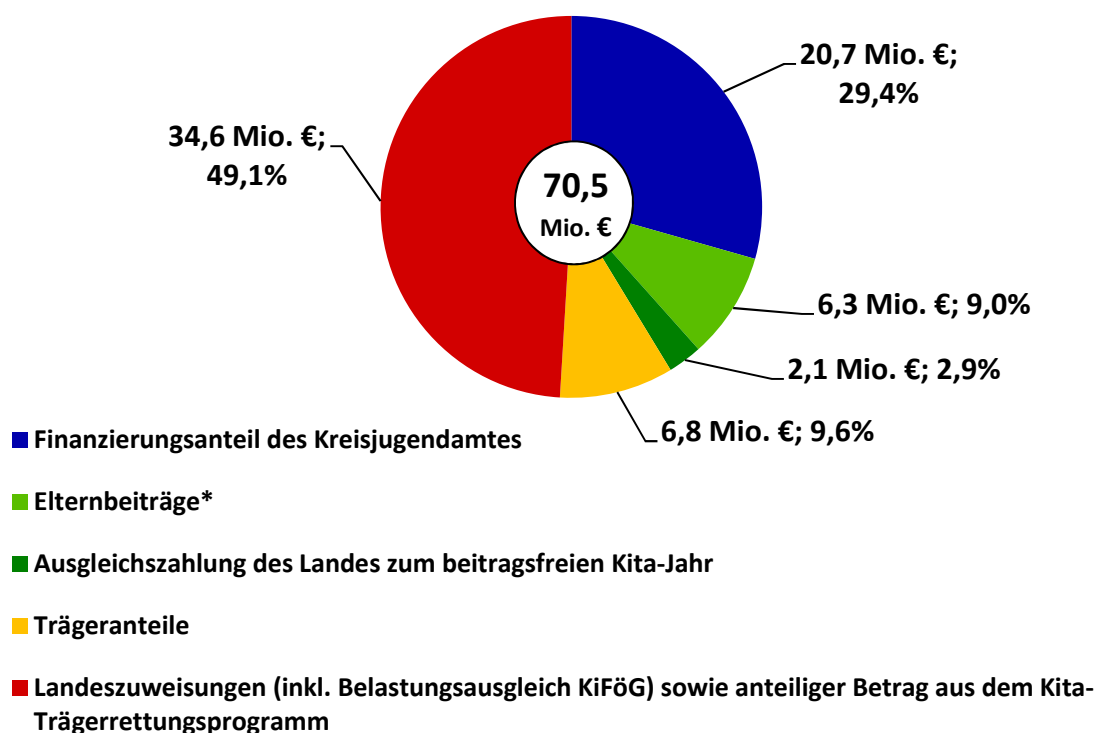


* vorläufiges Ergebnis

Elternbeitragsaufkommen inkl. Landeszuweisung zur Kompensation des beitragsfreien letzten Kindergartenjahres

Landeszuweisungen inkl. KiFöG-Belastungsausgleich sowie des anteiligen Betrages aus dem Kita-Trägerrettungsprogramm

Verteilung der Finanzierungsanteile im Kindergartenjahr 2019/2020



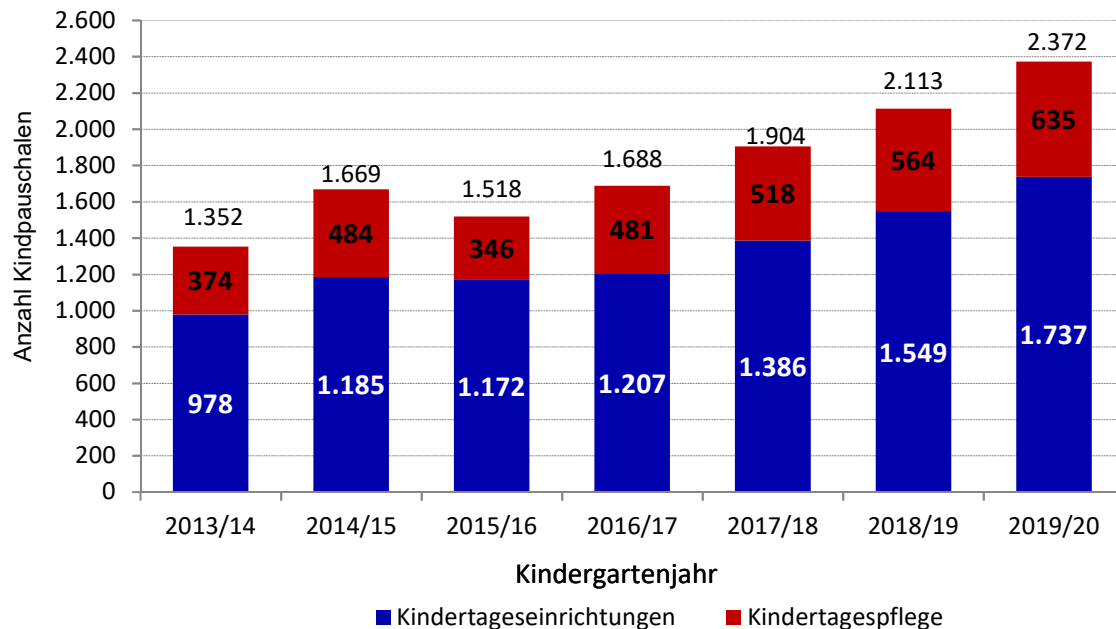
Die Finanzierungsanteile beziehen sich auf das Kita-Jahr vom 01.08.2019 bis 31.07.2020 nach dem Stand vom 15.07.2020. Aus Vereinfachungsgründen ist für das Elternbeitragsaufkommen das Ergebnis des Haushaltsjahres 2019 zugrunde gelegt.

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.11

Ausbau der U3-Betreuung

Ausbau der Betreuung für unter dreijährige Kinder nach Betreuungsbedarfsplanung

(Anzahl der U3-Kindpauschalen in Kindertageseinrichtungen und Tagespflege)



Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilungen 51.11, 51.12, Stand: 15.03.19, Betreuungsbedarfsplanung 2019/20

Versorgung mit U3-Betreuungsplätzen in den Kommunen

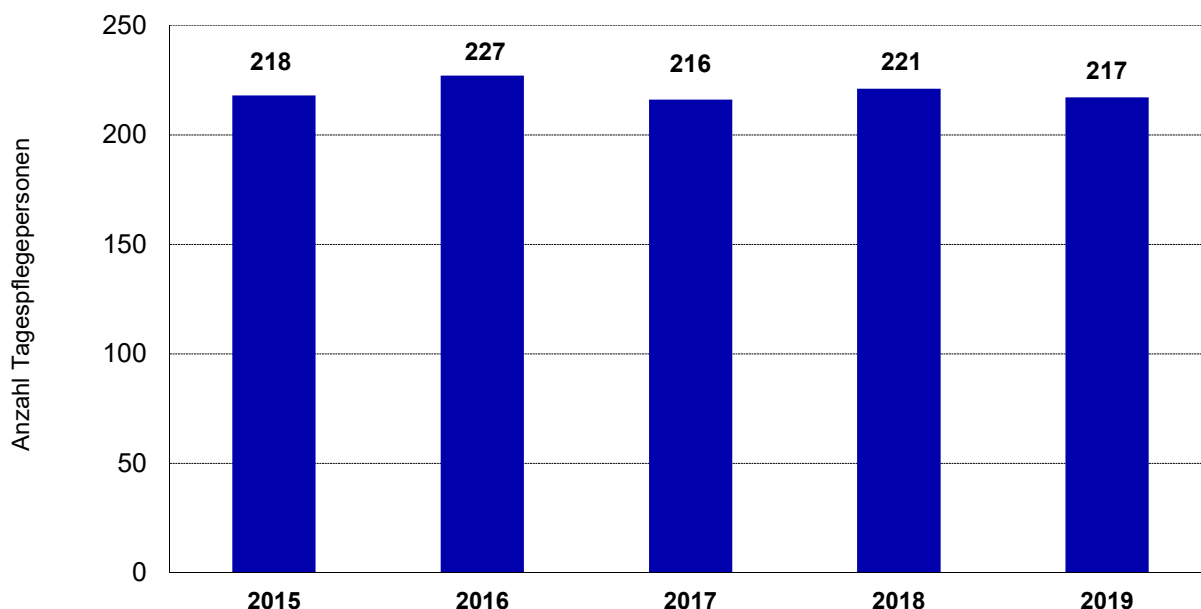
Stadt / Gemeinde	im Jugendamtsbezirk wohnende U3-Kinder	in Kindertageseinrichtungen berücksichtigte U3-Kinder	U3-Versorgungsquote in Kindertageseinrichtungen	U3-Plätze in Kindertagespflege	Versorgungsquote in Kindertagespflege	Versorgungsquote in Kindertagesbetreuung nach Betreuungsplanung 2019/20 insgesamt
Gescher	488	200	41,0%	48	9,8%	50,8%
Heek	251	86	34,3%	21	8,4%	42,6%
Heiden	238	79	33,2%	36	15,1%	48,3%
Isselburg	289	117	40,5%	27	9,3%	49,8%
Legden	284	99	34,9%	31	10,9%	45,8%
Raesfeld	373	134	35,9%	43	11,5%	47,5%
Reken	440	133	30,2%	54	12,3%	42,5%
Rhede	562	222	39,5%	43	7,7%	47,2%
Schöppingen	210	63	30,0%	41	19,5%	49,5%
Stadtlohn	643	175	27,2%	105	16,3%	43,5%
Südlohn	289	85	29,4%	45	15,6%	45,0%
Velen	398	133	33,4%	35	8,8%	42,2%
Vreden	704	211	30,0%	106	15,1%	45,0%
Kreisjugendamt insgesamt	5.169	1.737	33,6%	635	12,3%	45,9%

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilungen 51.11, 51.12, Stand: 15.03.2019, Betreuungsplanung 2019/20

Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII

Tagespflegepersonen

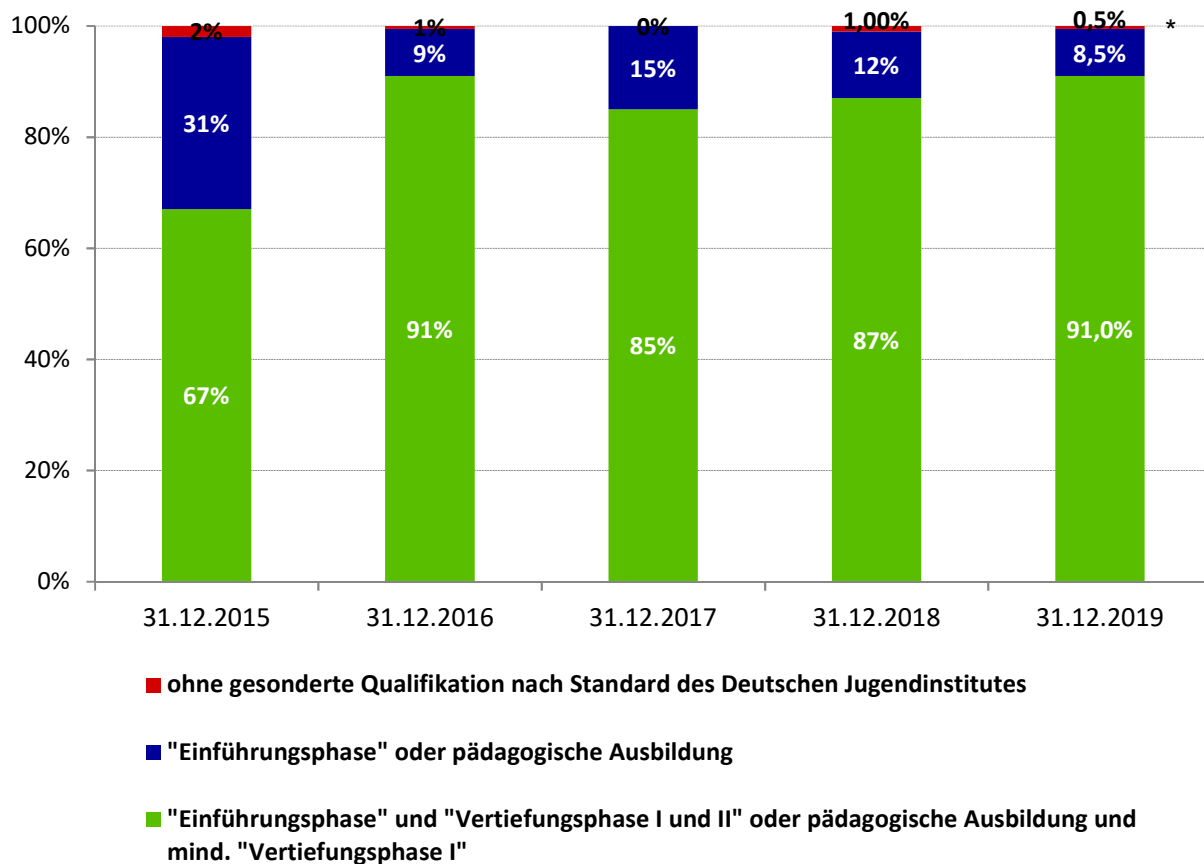
Anzahl der Tagespflegepersonen zum 31.12.



Anzahl der Tagespflegepersonen nach Orten

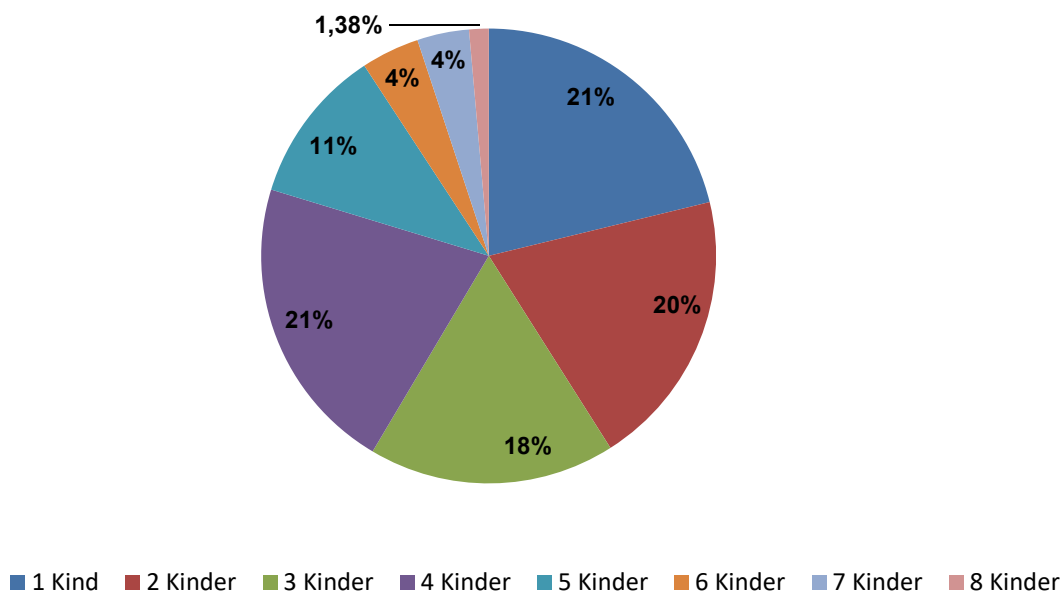
Wohnort	Anzahl 2016	Anzahl 2017	Anzahl 2018	Anzahl 2019	Anzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 14 Jahren
Gescher	16	19	19	16	6,8
Heek	10	8	7	6	4,7
Heiden	9	7	8	7	6,3
Isselburg	7	7	5	6	4,1
Legden	6	6	6	6	5,2
Raesfeld	13	14	14	16	9,8
Reken	16	16	19	15	7,9
Rhede	12	9	11	11	4,2
Schöppingen	11	11	10	11	11,7
Stadtlohn	32	34	33	35	11,6
Südlohn	12	9	10	10	7,7
Velen	11	10	11	14	7,6
Vreden	42	38	36	36	11,1
auswärtig	30	28	32	28	
Kreisjugendamtsbezirk	227	216	221	217	9,1

Tagespflegepersonen nach der Qualifizierung für die Kindertagespflege



* Dieser Personenkreis umfasst Tagespflegepersonen, die sich noch in der Einführungsphase des Qualifizierungskurses befinden. Die Verweildauer innerhalb dieser Qualifikationsstufe ist lediglich temporär.

Tagespflegepersonen nach Anzahl der betreuten Kinder

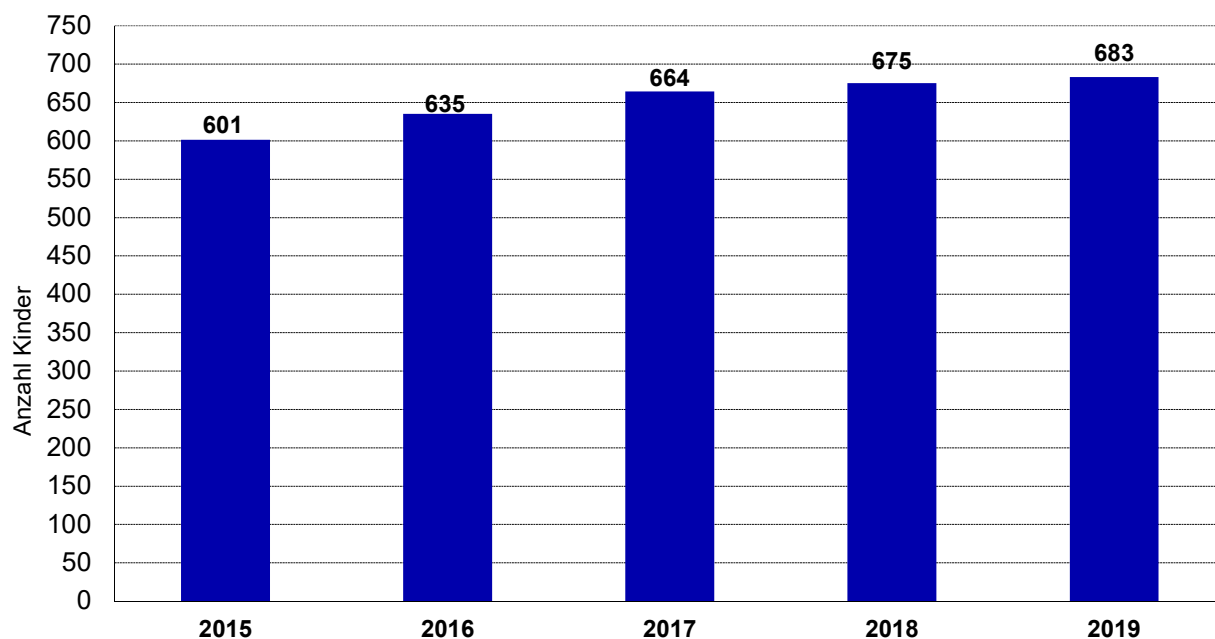


Der Gesetzgeber hat die Betreuung auf derzeit maximal 5 Kinder gleichzeitig begrenzt. Hier wird die Zahl der tatsächlich betreuten Kinder je Tagespflegeperson im Monat Dezember ausgewiesen.

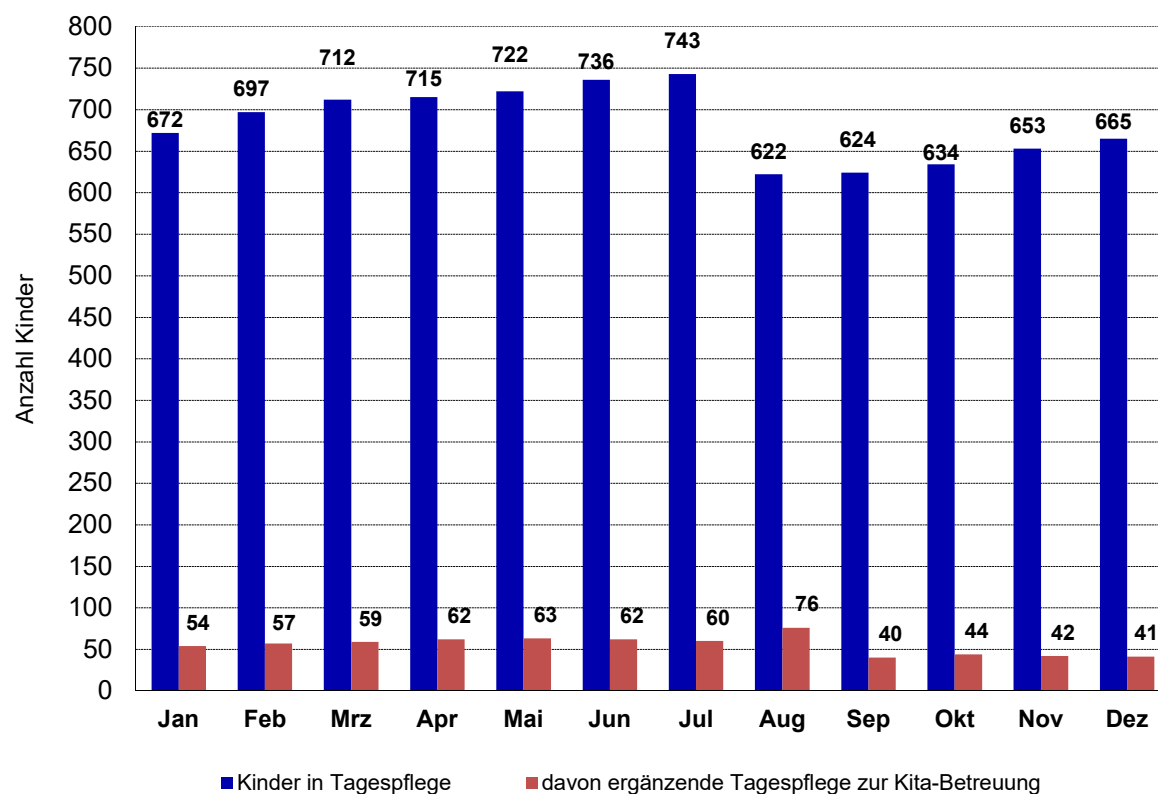
Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.12, Stand: 31.12.2019

Kinder in Tagespflege

Jahresdurchschnittswerte der Kindertagespflegeverhältnisse



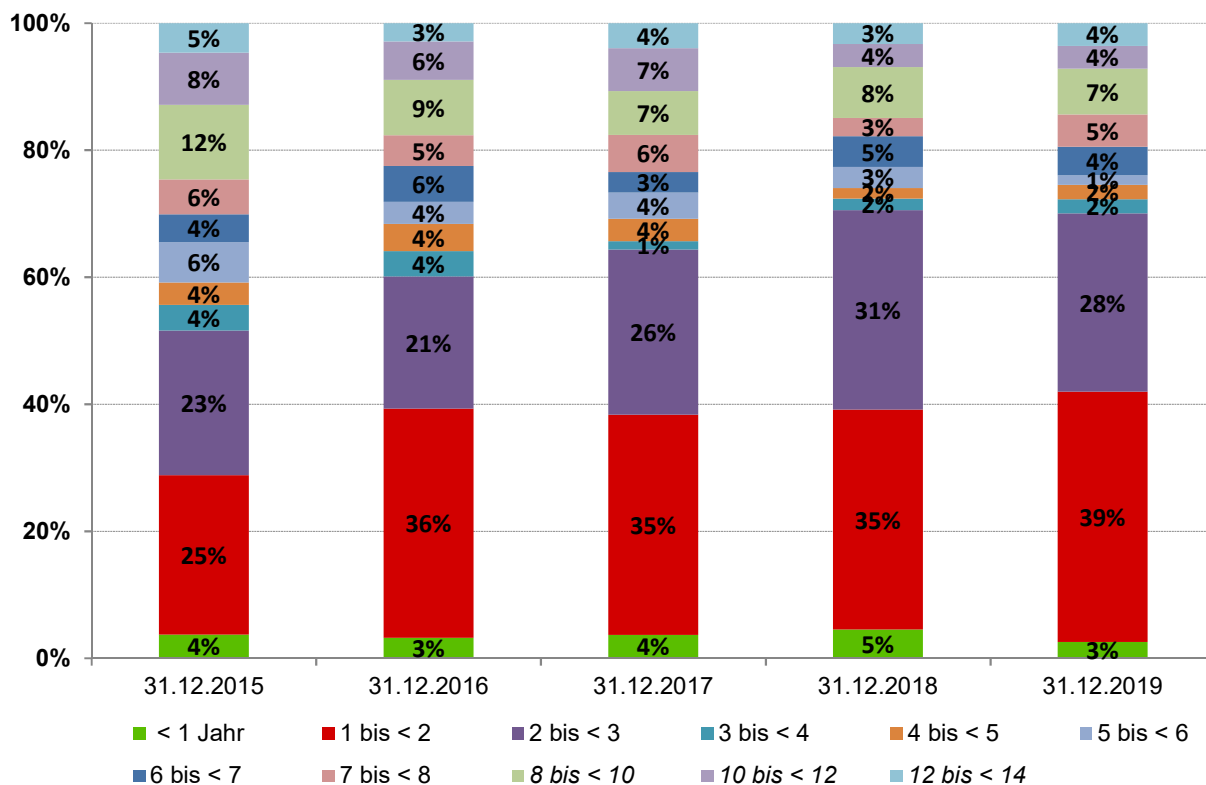
Entwicklung der Kindertagespflege 2019



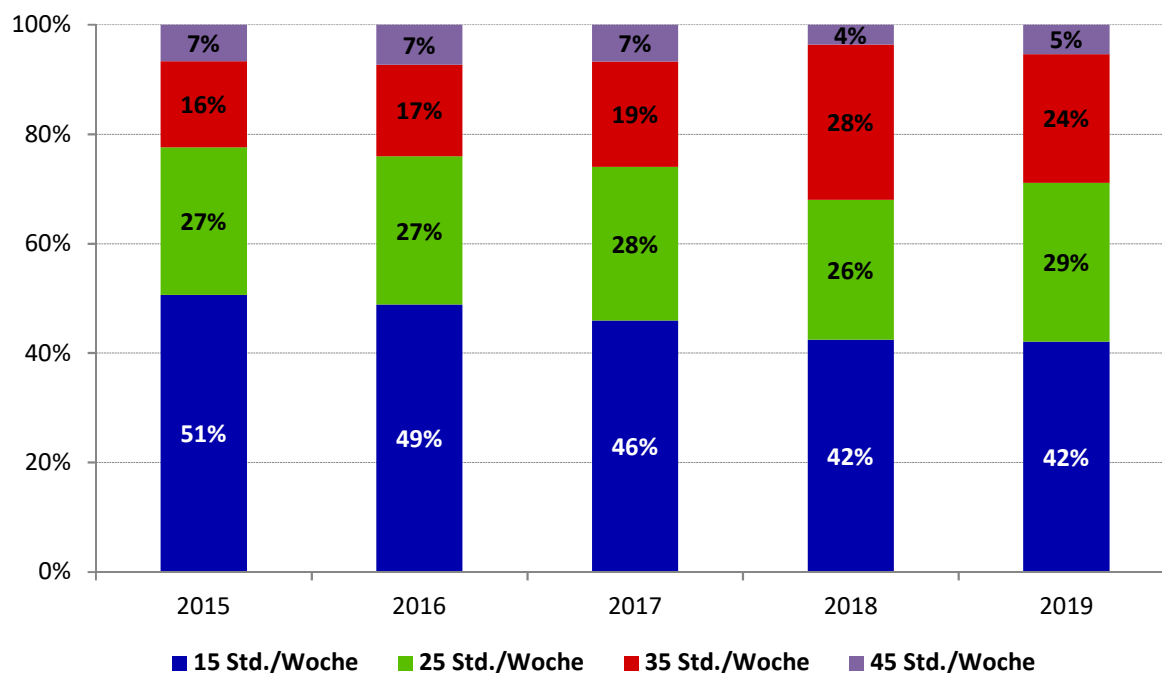
Sozialräumliche Verteilung der Kindertagespflegeverhältnisse am 31.12.

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 14 Jahren
Gescher	43	49	51	45	19,1
Heek	28	26	26	23	18,0
Heiden	30	43	42	31	27,8
Isselburg	22	19	16	22	15,2
Legden	30	29	28	22	18,9
Raesfeld	44	39	49	54	33,0
Reken	52	62	62	67	35,3
Rhede	43	40	40	47	17,8
Schöppingen	43	45	42	36	38,2
Stadtlohn	107	120	107	113	37,3
Südlohn	53	45	45	40	30,7
Velen	37	30	33	36	19,6
Vreden	127	132	119	129	39,7
Kreisjugendamtsbezirk	659	679	662	665	27,8

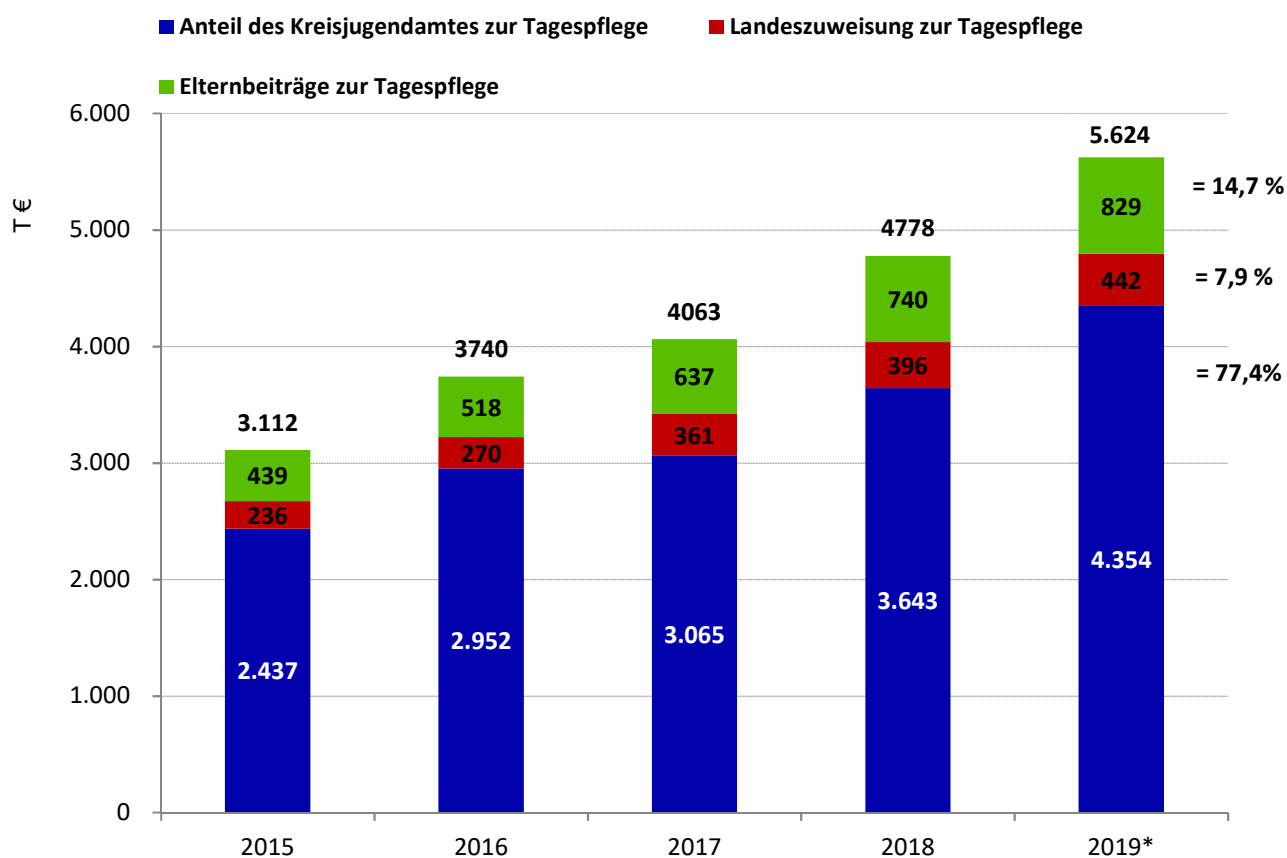
Alter der in Tagespflege betreuten Kinder



Entwicklung des Buchungsverhalten bei den Betreuungszeiten



Entwicklung der Finanzierung von Betreuung in Kindertagespflege



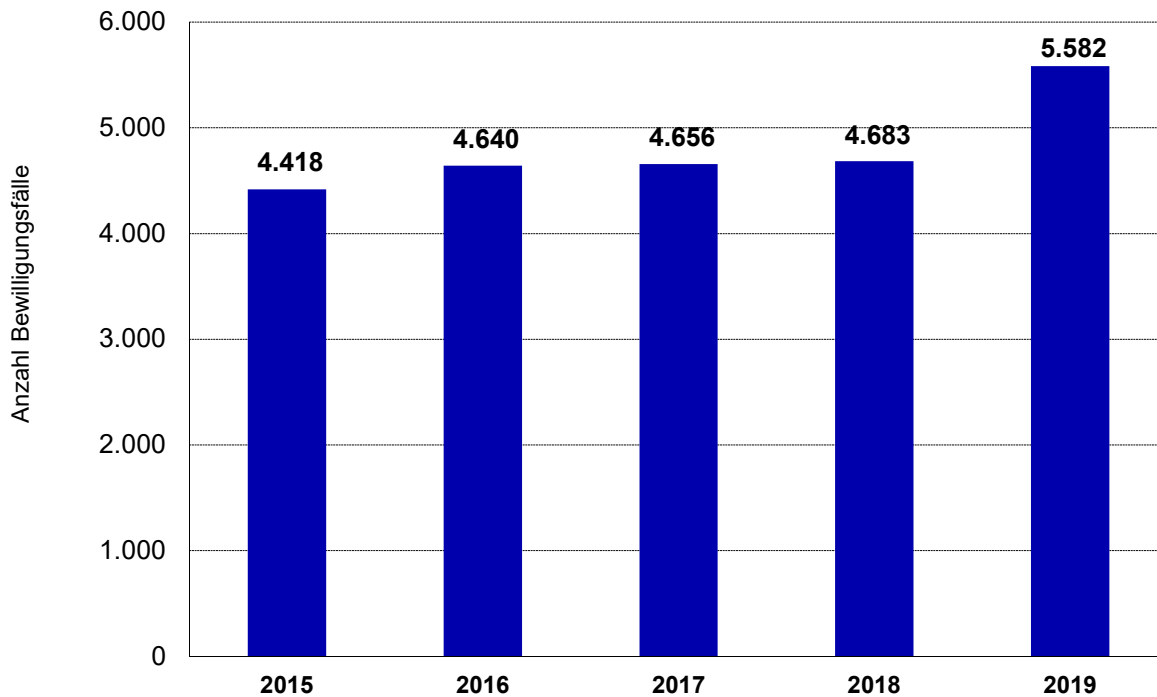
*vorläufiges Ergebnis

Aus Vereinfachungsgründen ist für die Landeszuweisung der Endabrechnungsbetrag für das Kita-Jahr 2018/19 zugrunde gelegt.

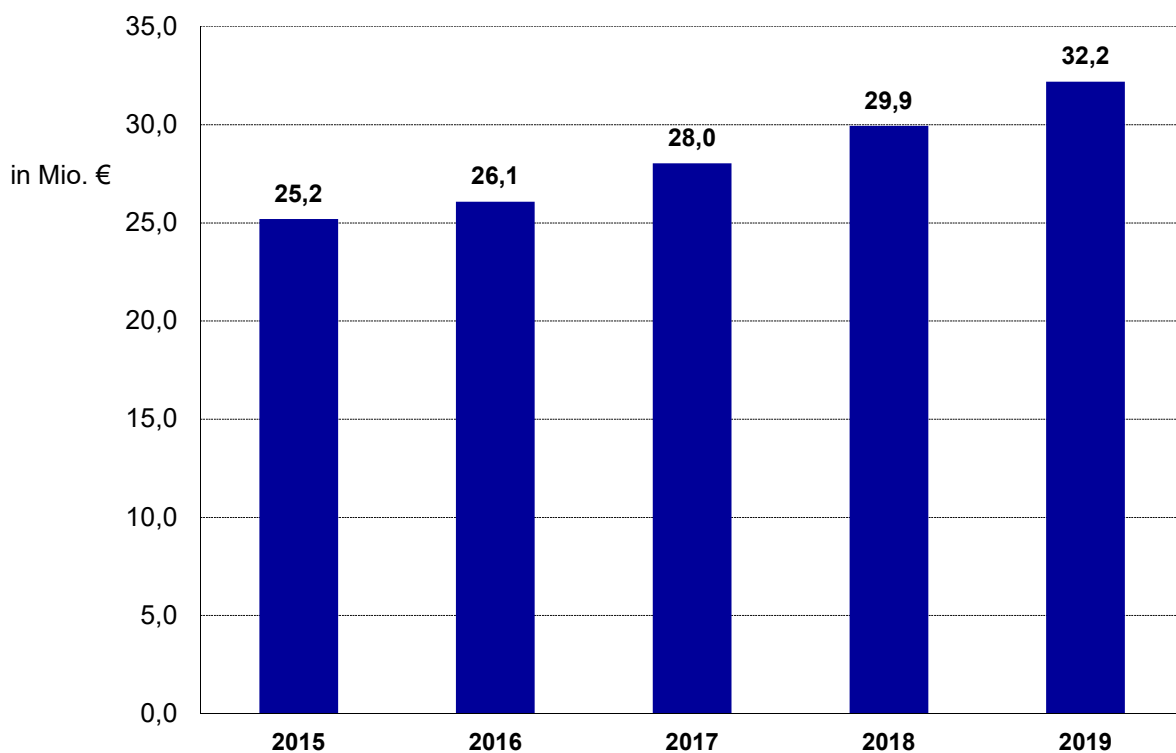
Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.12, Stand: 31.12.2019

Elterngeld und Elternzeit

Bewilligungen von Elterngeld



Auszahlungssumme zum Elterngeld



Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.8, Stand: 31.12.2019

Sozialräumliche Verteilung der Elterngeldbewilligungen

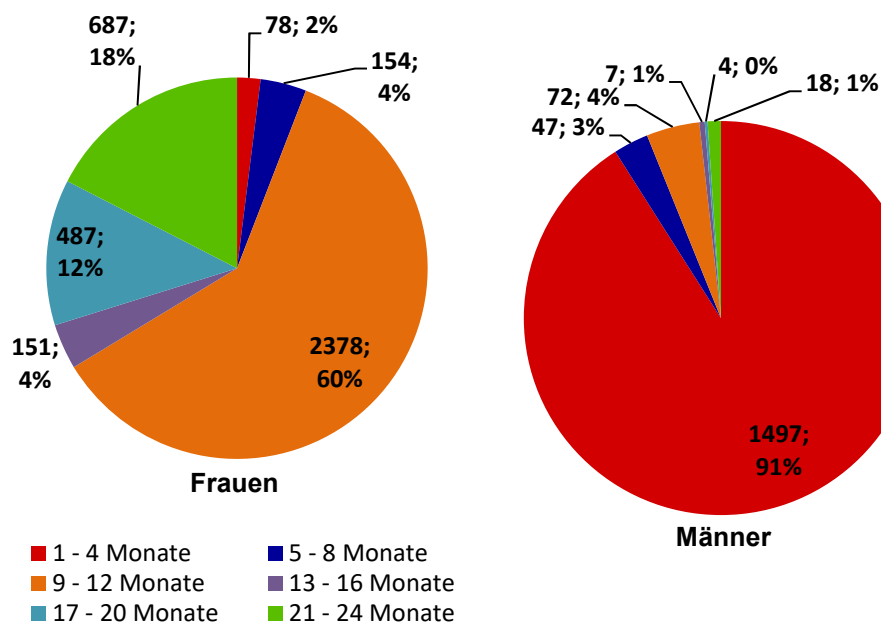
Wohnort bzw. Herkunftsort	Bewilligungen 2016	Bewilligungen 2017	Bewilligungen 2018	Bewilligungen 2019
Ahaus	511	447	545	586
Bocholt	814	912	812	1.014
Borken	498	507	503	583
Gescher	207	236	186	277
Gronau	616	605	620	709
Heek	103	101	123	119
Heiden	127	85	120	121
Isselburg	116	125	104	134
Legden	134	103	113	155
Raesfeld	137	157	147	170
Reken	181	153	205	210
Rhede	226	249	251	316
Schöppingen	101	97	81	125
Stadtlohn	272	259	270	316
Südlohn	102	113	105	144
Velen	141	162	177	187
Vreden	310	302	292	385
Sonstige	44	43	29	31
Kreis Borken	4.640	4.656	4.683	5.582

Sozialräumliche Verteilung der Elterngeldbewilligungen für männliche Antragsteller

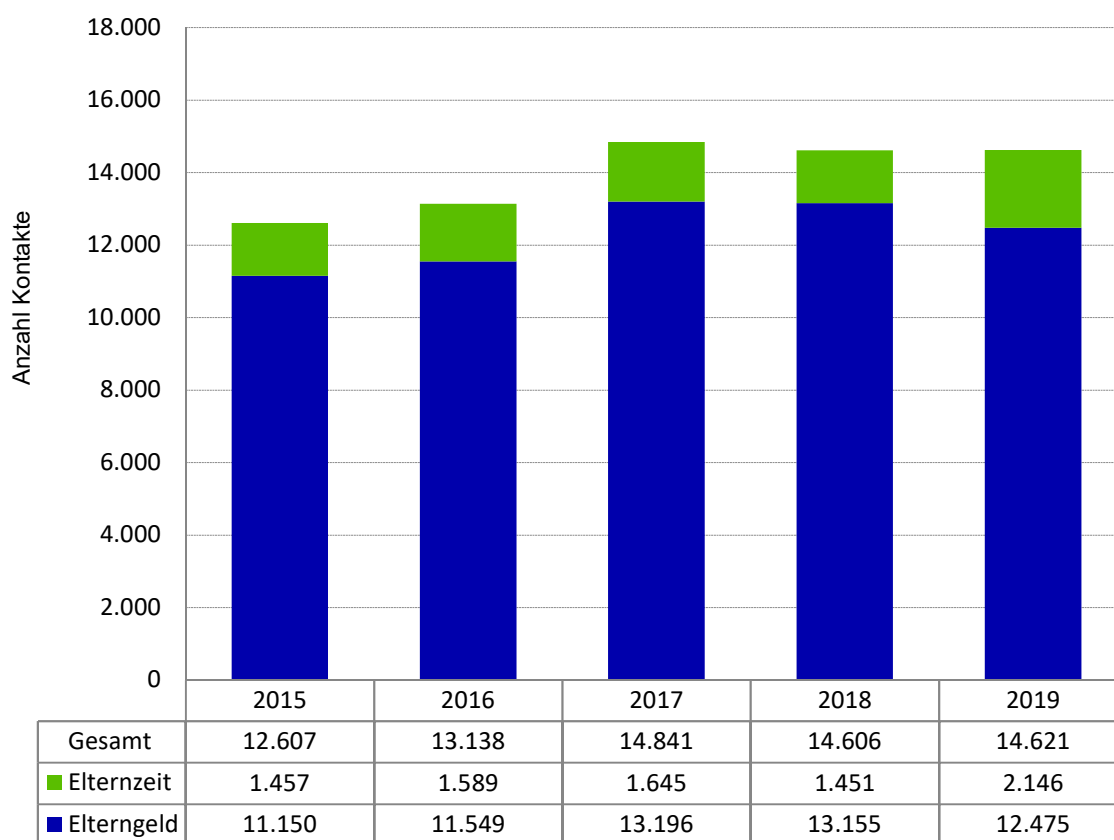
Wohnort bzw. Herkunftsort	Bewilligungen 2016 (Männer)	Bewilligungen 2017 (Männer)	Bewilligungen 2018 (Männer)	Bewilligungen 2019 (Männer)
Ahaus	135 (26,4%)	113 (25,3%)	164 (30,1%)	160 (27,3%)
Bocholt	209 (25,7%)	255 (28,0%)	226 (27,8%)	304 (30,0%)
Borken	130 (26,1%)	145 (28,6%)	139 (27,6%)	171 (29,3%)
Gescher	50 (24,2%)	72 (30,5%)	49 (26,3%)	89 (32,1%)
Gronau	116 (18,8%)	127 (21,0%)	123 (19,8%)	162 (22,8%)
Heek	29 (28,2%)	30 (29,7%)	37 (30,1%)	37 (31,1%)
Heiden	42 (33,1%)	25 (29,4%)	40 (33,3%)	40 (33,1%)
Isselburg	22 (19,0%)	31 (24,8%)	23 (22,1%)	39 (29,1%)
Legden	44 (32,8%)	32 (31,1%)	32 (28,3%)	50 (32,3%)
Raesfeld	34 (24,8%)	45 (28,7%)	43 (29,3%)	51 (30,0%)
Reken	55 (30,4%)	45 (29,4%)	64 (31,2%)	72 (34,3%)
Rhede	68 (30,1%)	87 (34,9%)	78 (31,1%)	110 (34,8%)
Schöppingen	29 (28,7%)	29 (29,9%)	28 (34,6%)	41 (32,8%)
Stadtlohn	65 (23,9%)	67 (25,9%)	74 (27,4%)	93 (29,4%)
Südlohn	23 (22,5%)	31 (27,4%)	29 (27,6%)	41 (28,5%)
Velen	36 (25,5%)	46 (28,4%)	50 (28,2%)	58 (31,0%)
Vreden	97 (31,3%)	102 (33,8%)	84 (28,8%)	123 (31,9%)
Sonstige	3 (6,8%)	4 (9,3%)	7 (24,1%)	4 (12,9%)
Kreis Borken	1187 (25,6%)	1286 (27,6%)	1290 (27,5%)	1645 (29,5%)

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.8, Stad: 31.12.2019

Bewilligungszeitraum des Elterngeldes

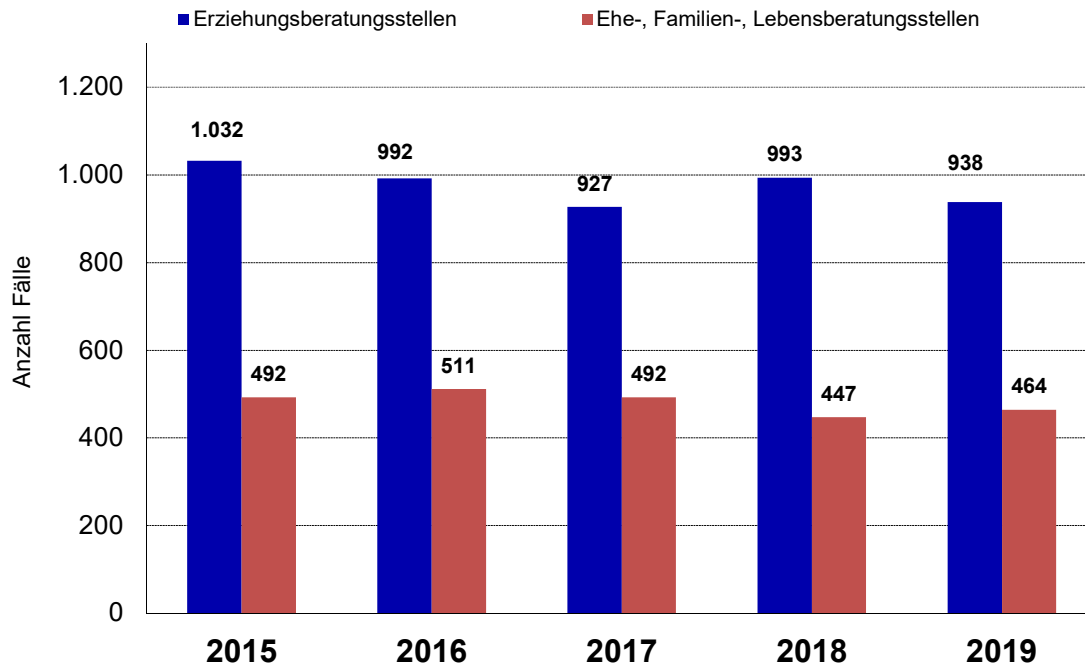


Beratungskontakte der Elterngeldstelle



Förderung der Erziehungsberatung und Partnerschaftsberatung nach § 28 bzw. § 17 SGB VIII

Geförderte, anonyme Beratungsfälle der Beratungsstellen im Jahr



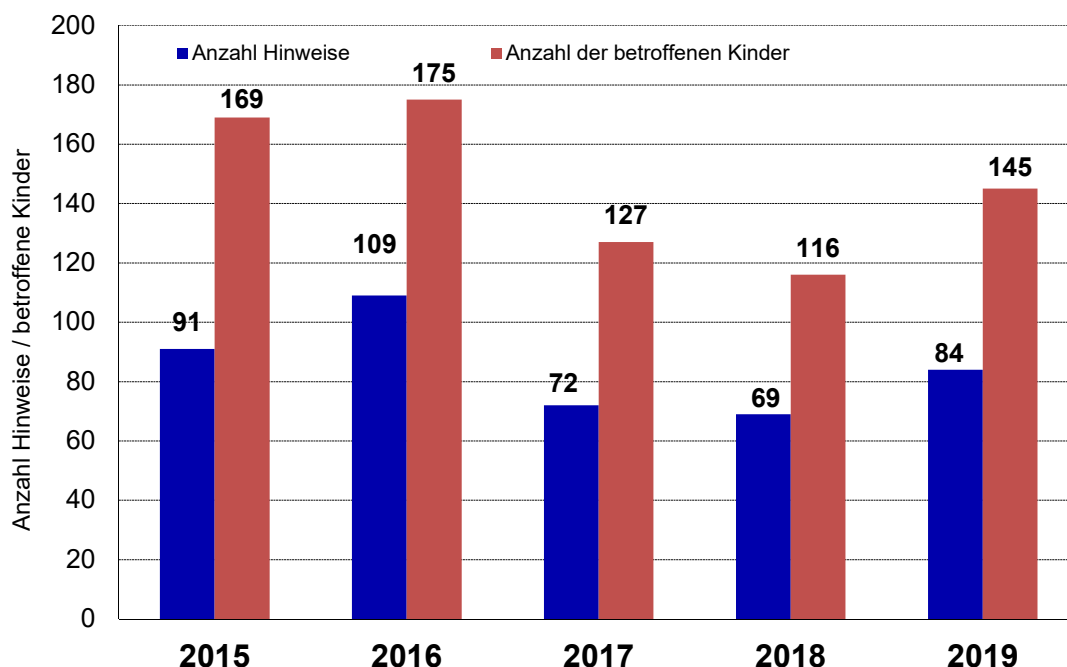
Sozialräumliche Verteilung für die Fälle der Erziehungsberatungsstellen im Jahr

Wohnort	Fallzahl 2015	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 21 Jahren
Gescher	70	52	58	68	61	16,5
Heek	49	54	60	52	42	19,9
Heiden	48	41	43	45	51	29,1
Isselburg	57	57	56	55	55	24,7
Legden	42	37	34	42	46	25,9
Raesfeld	47	49	52	54	52	21,9
Reken	46	44	37	49	30	10,1
Rhede	119	140	105	142	114	27,9
Schöppingen	29	29	25	22	34	22,8
Stadtlohn	210	205	188	207	197	41,6
Südlohn	74	67	72	75	73	35,9
Velen	57	46	74	54	79	27,5
Vreden	184	171	123	128	104	20,5
Kreisjugendamtsbezirk	1.032	992	927	993	938	25,2

Hilfen zur Erziehung und sonstige finanzielle Einzelfallhilfen

Hinweise von Dritten auf eine Kindeswohlgefährdung § 8a SGB VIII

Anzahl der Hinweise im Jahr



Sozialräumliche Verteilung der Hinweise

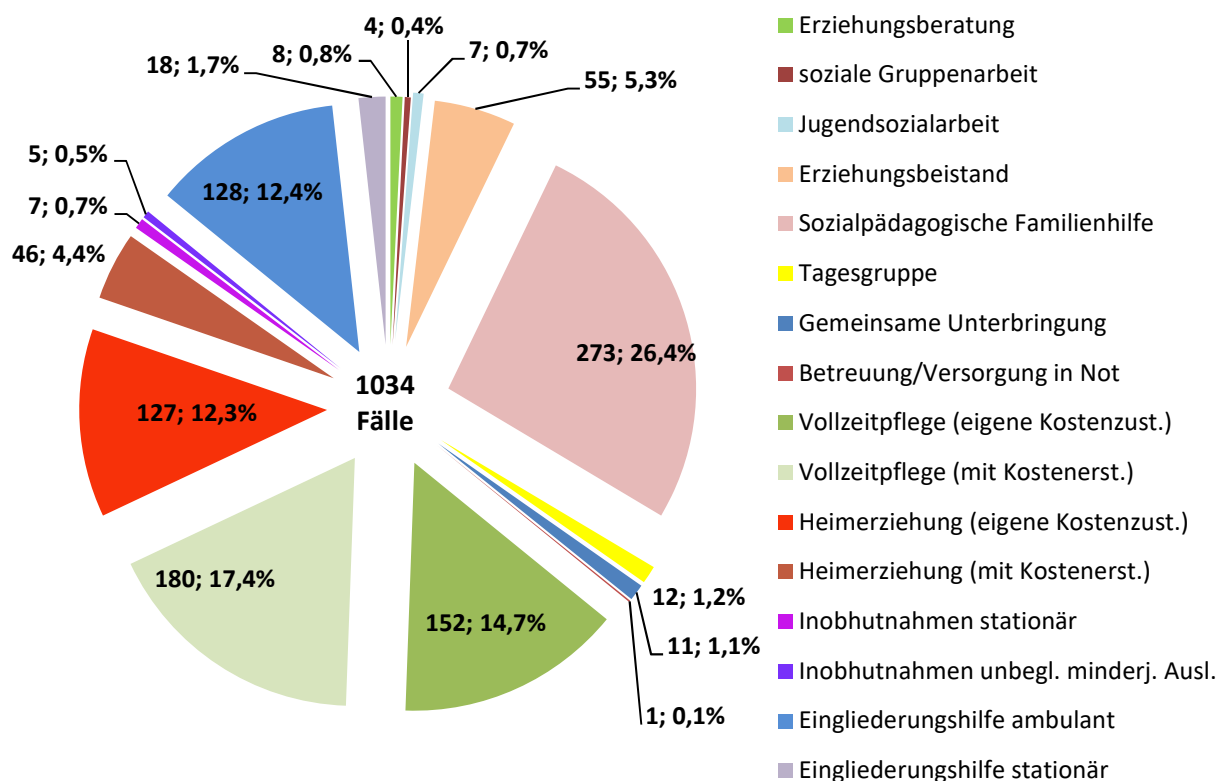
Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 18 Jahren
Gescher	15	13	6	8	2,6
Heek	5	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Heiden	8	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Isselburg	8	5	8	13	6,9
Legden	7	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Raesfeld	5	5	unter 5*	8	3,9
Reken	12	10	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Rhede	12	11	19	21	6,0
Schöppingen	5	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Stadtlohn	9	8	11	5	1,2
Südlohn	5	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Velen	12	7	7	7	2,9
Vreden	6	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
in Amtshilfe				1	
Kreisjugendamtsbezirk	109	72	69	83	2,6

* Bei diesen Orten ist die Fallzahl so gering, dass eine genaue Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig ist.

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilungen 51.4-6, Stand: 31.12.2019

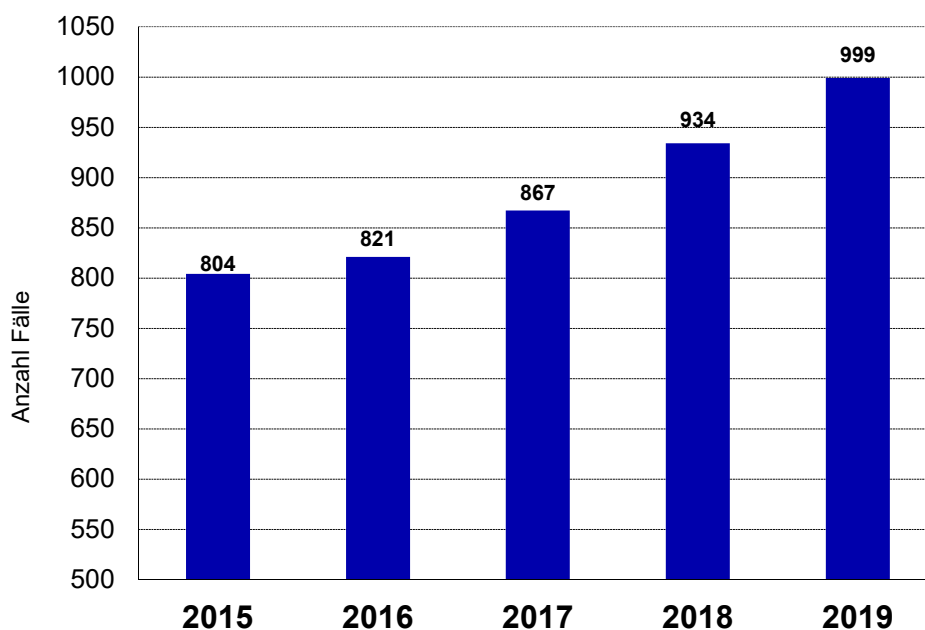
Finanzielle Hilfen nach dem SGB VIII

laufende Fälle der finanziellen Hilfen zum 31.12.2019



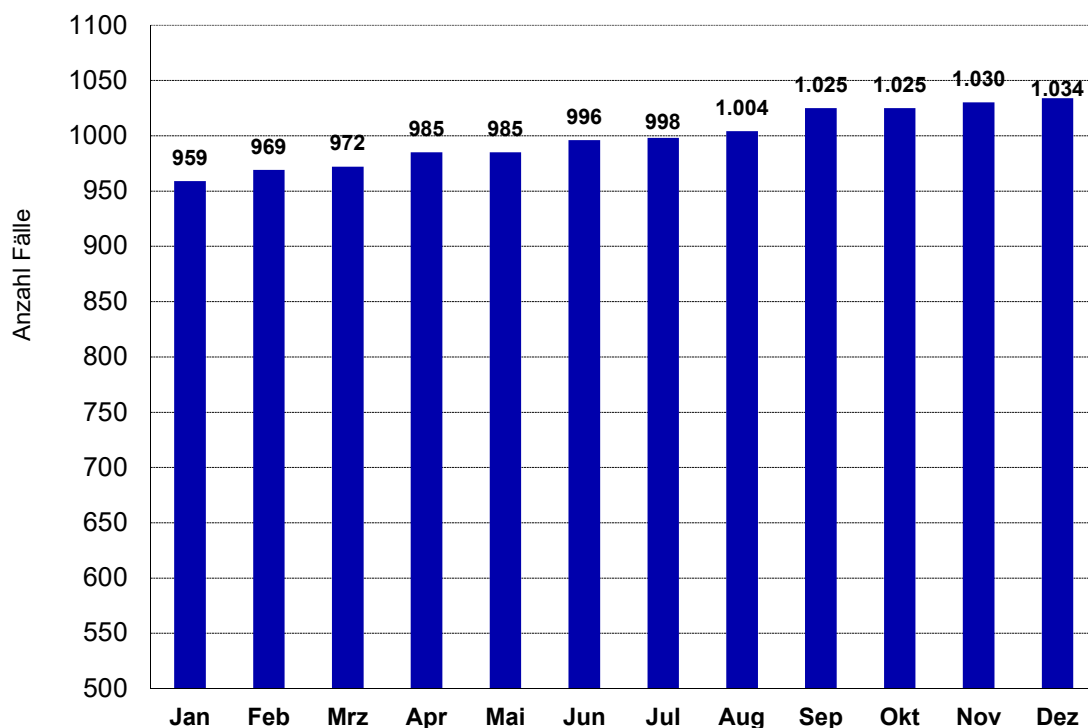
Es sind alle finanziellen Einzelfallhilfen außer der Kindertagespflege erfasst.

Jahresdurchschnittswerte der finanziellen Hilfen



Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.7, Stand: 31.12.2019

Entwicklung der finanziellen Hilfen 2019



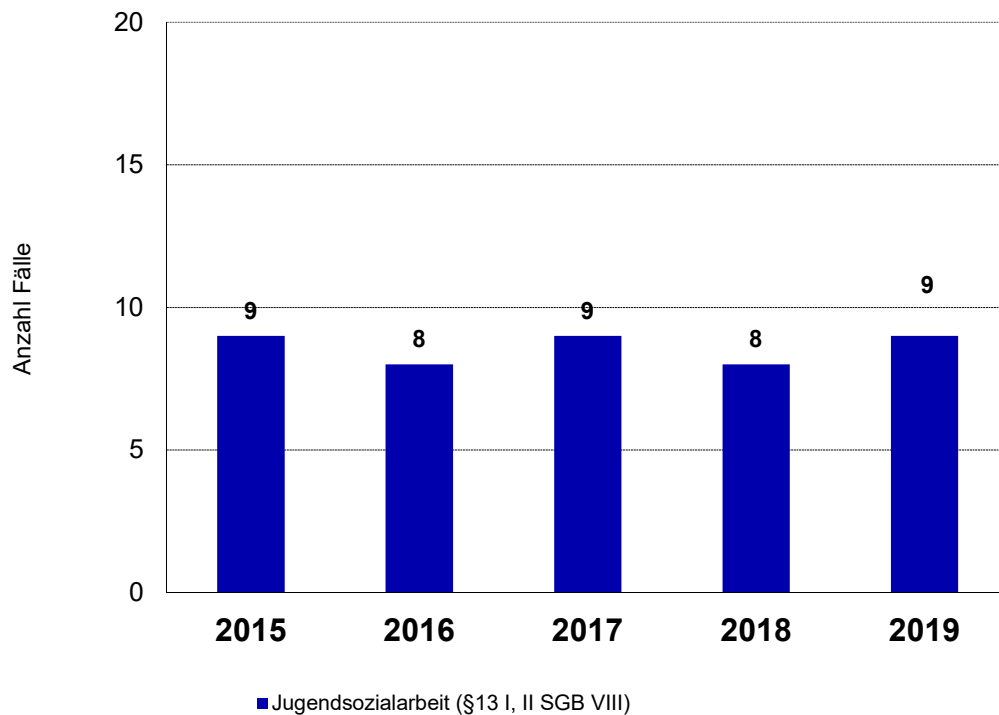
Sozialräumliche Verteilung der finanziellen Hilfen am 31.12.2019

Wohnort bzw. Herkunftsort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 21 Jahren
Gescher	96	90	94	94	25,5
Heek	40	40	40	45	21,3
Heiden	35	38	41	47	26,8
Isselburg	33	33	46	55	24,7
Legden	30	34	41	71	40,0
Raesfeld	43	40	53	57	24,0
Reken	60	67	65	77	25,9
Rhede	73	92	97	84	20,5
Schöppingen	28	23	25	34	22,8
Stadtlohn	102	115	110	118	24,9
Südlohn	35	40	42	45	22,2
Velen	72	85	82	88	30,6
Vreden	117	115	139	159	31,3
unbegl. minderj. Ausländer	75	84	71	60	
Kreisjugendamtsbezirk	839	896	946	1.034	27,8

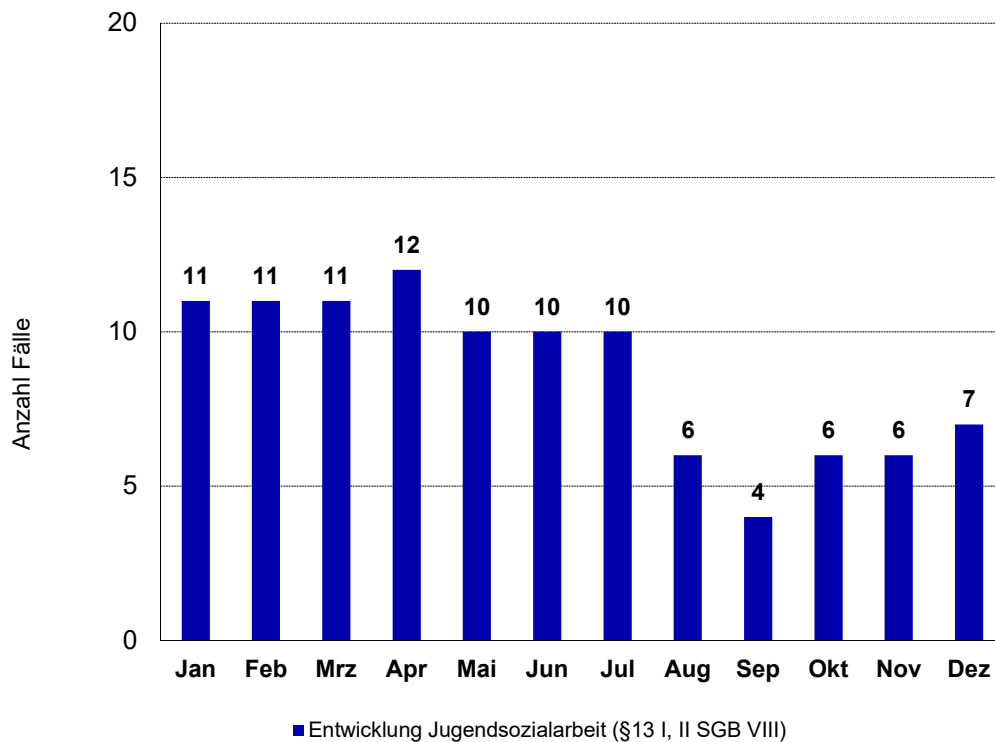
Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.7, Stand 31.12.2019

Jugendsozialarbeit nach § 13 SGB VIII

Jahresdurchschnittswerte der Fälle in der Jugendsozialarbeit

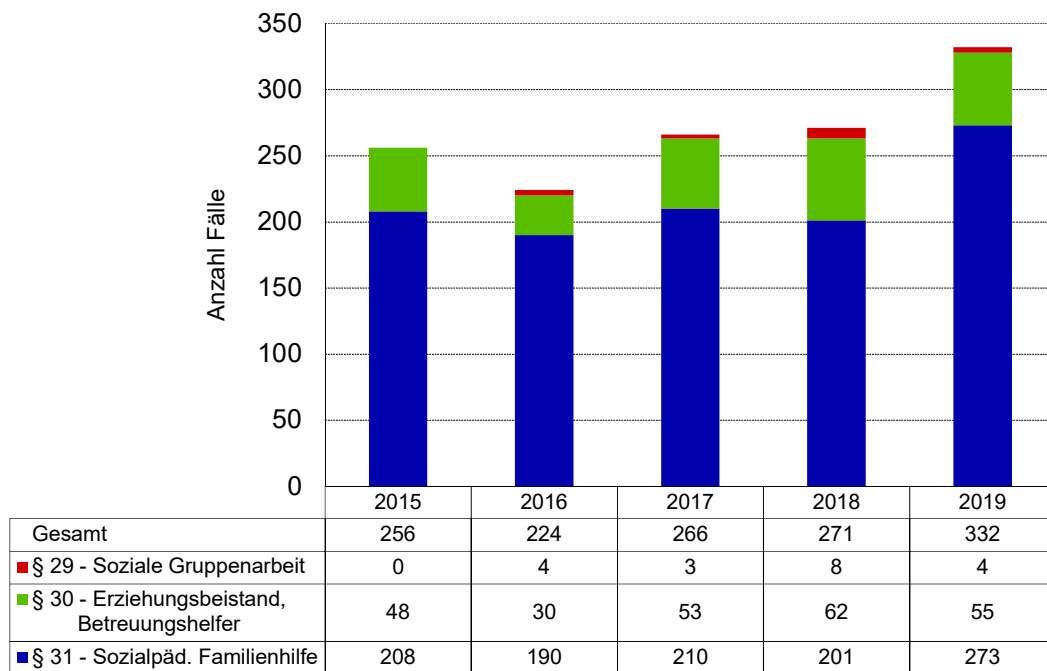


Entwicklung der Fälle in der Jugendsozialarbeit 2019

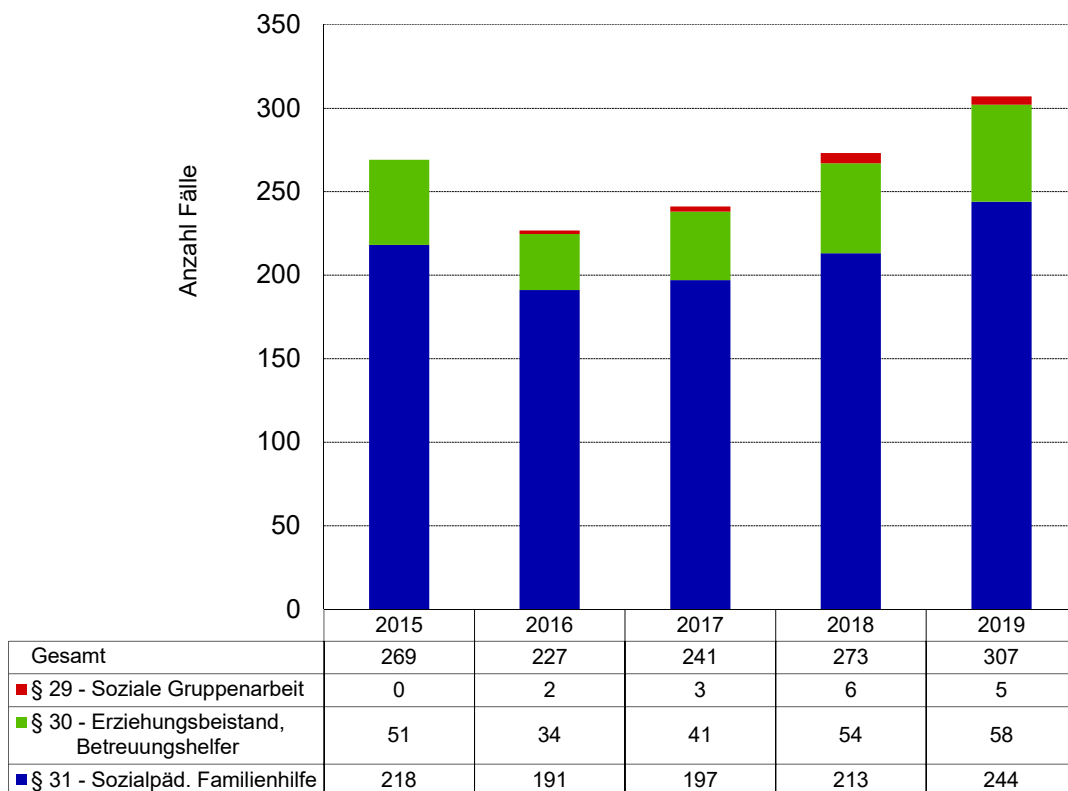


Ambulante Erziehungshilfen nach §§ 27, 29, 30, 31 SGB VIII

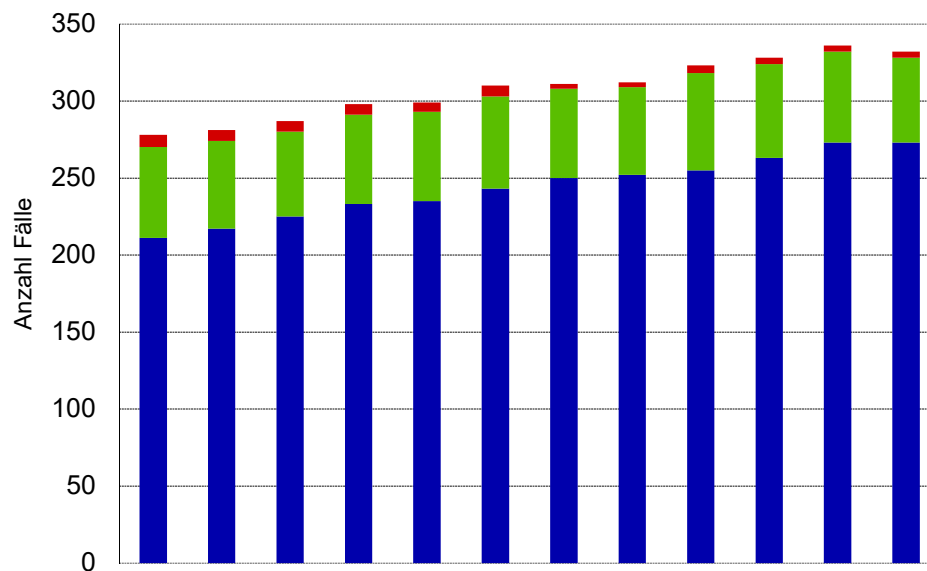
laufende Fälle der ambulanten Erziehungshilfen zum 31.12.



Jahresdurchschnittswerte in den ambulanten Erziehungshilfen



Entwicklung in den ambulanten Erziehungshilfen 2019



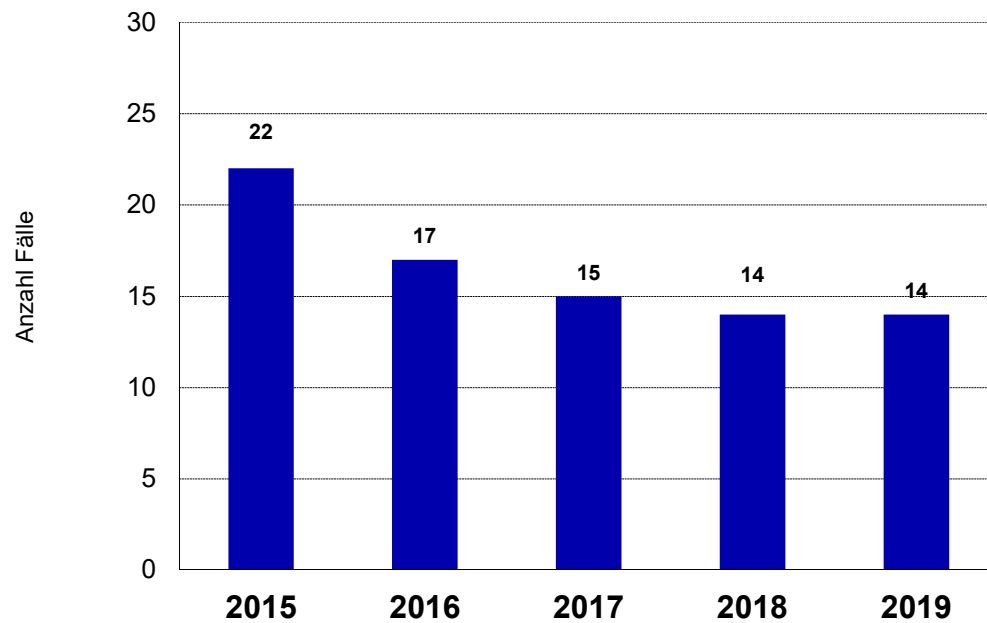
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Gesamt	278	281	287	298	299	310	311	312	323	328	336	332
■ § 29 - Soziale Gruppenarbeit	8	7	7	7	6	7	3	3	5	4	4	4
■ § 30 - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer	59	57	55	58	58	60	58	57	63	61	59	55
■ § 31 - Sozialpäd. Familienhilfe	211	217	225	233	235	243	250	252	255	263	273	273

Sozialräumliche Verteilung in den ambulanten Erziehungshilfen am 31.12.

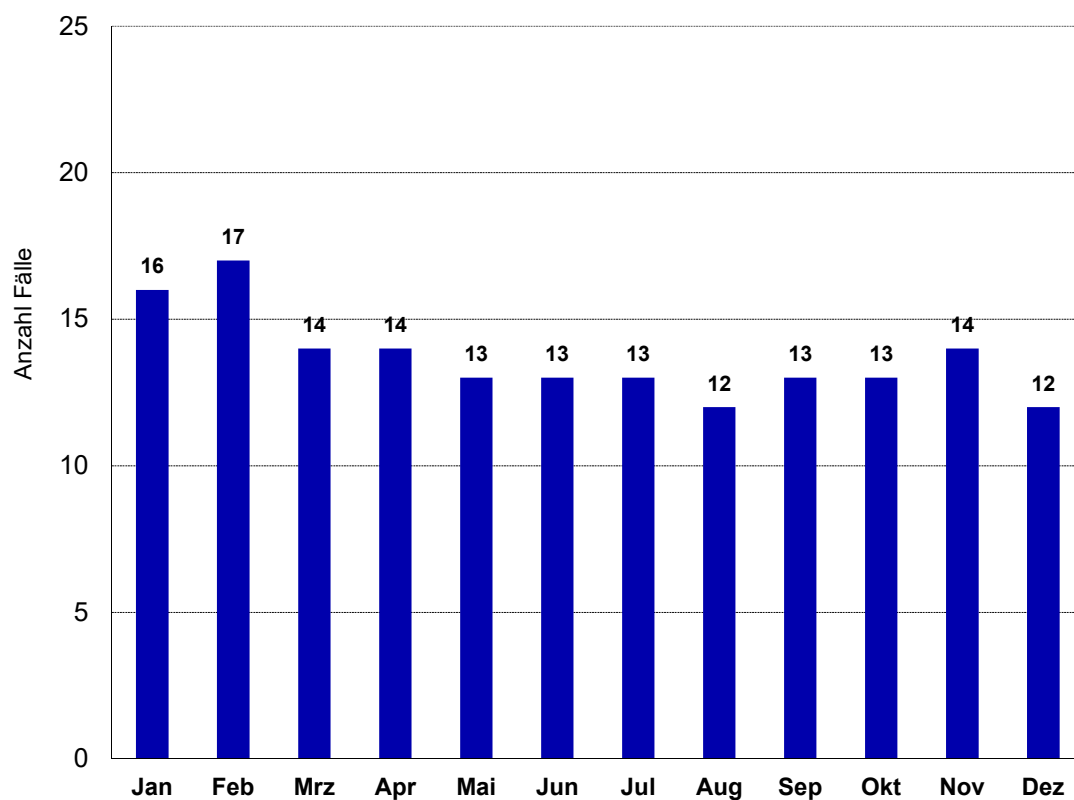
Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Anzahl der betroffenen Kinder in 2019 (im Familienverband)	Anzahl der Kinder 2019 pro 1.000 Einw. unter 21 Jahren
Gescher	28	25	20	4	35	9,5
Heek	15	10	14	23	30	14,2
Heiden	6	13	11	19	28	16,0
Isselburg	6	6	16	16	30	13,4
Legden	7	11	13	21	47	26,4
Raesfeld	6	11	18	25	29	12,2
Reken	14	17	17	18	73	24,5
Rhede	20	32	29	35	37	9,0
Schöppingen	16	12	8	21	40	26,8
Stadtlohn	33	43	32	17	59	12,5
Südlohn	17	15	19	33	46	22,6
Velen	22	30	27	25	55	19,1
Vreden	34	30	31	29	68	13,4
unbegl. minderj. Ausl.		11	16	46	0	
Kreisjugendamts-bezirk	224	266	271	332	577	15,5

Erziehung in einer Tagesgruppe nach § 32 SGB VIII

Jahresdurchschnittswerte in der Erziehung in einer Tagesgruppe

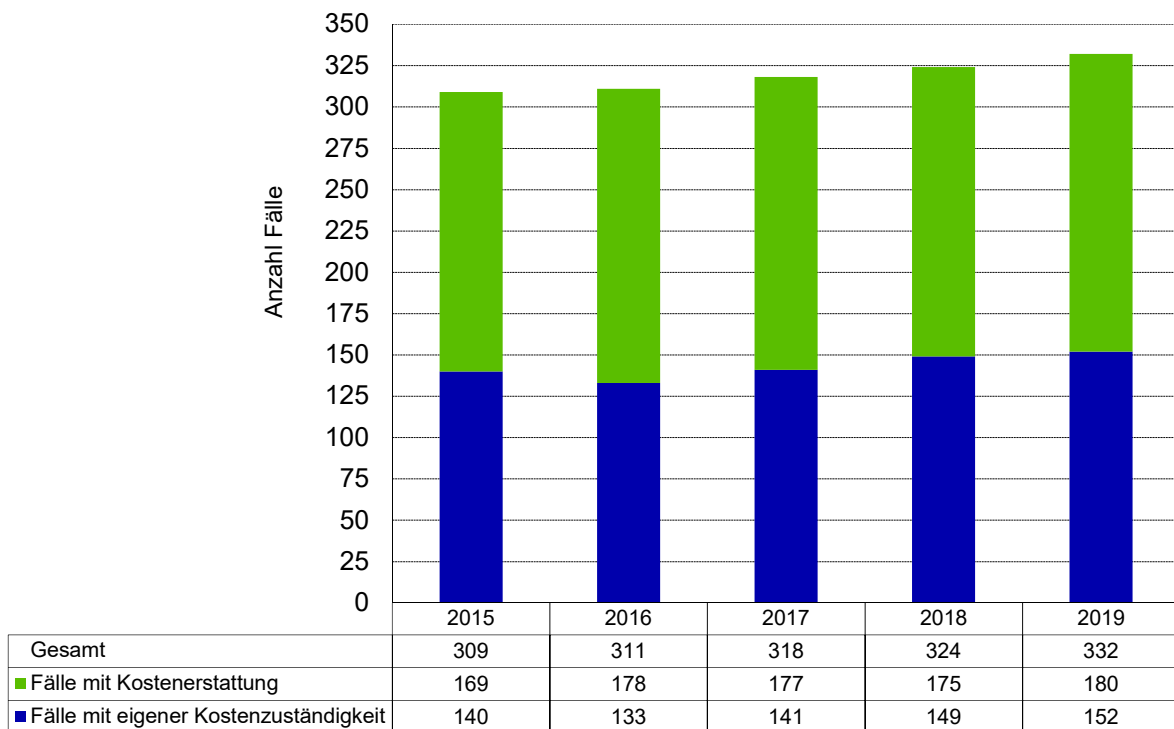


Entwicklung in der Erziehung in einer Tagesgruppe 2019

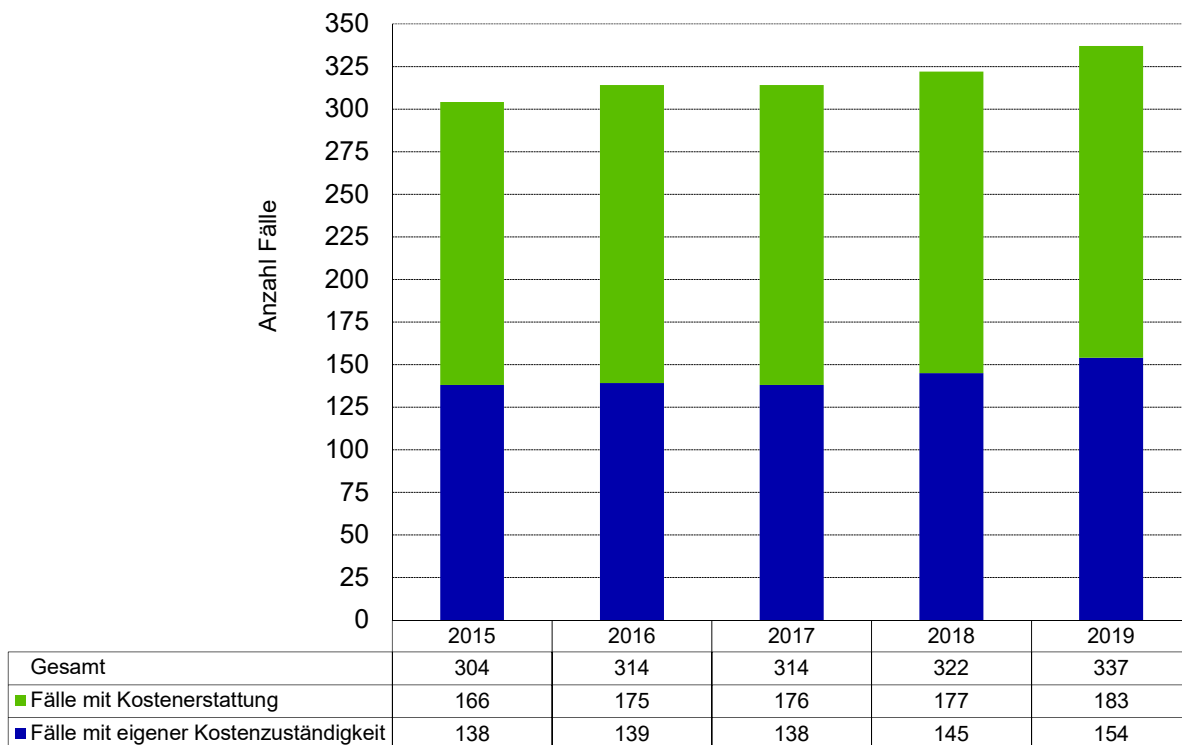


Vollzeitpflege nach §§ 33/41 SGB VIII

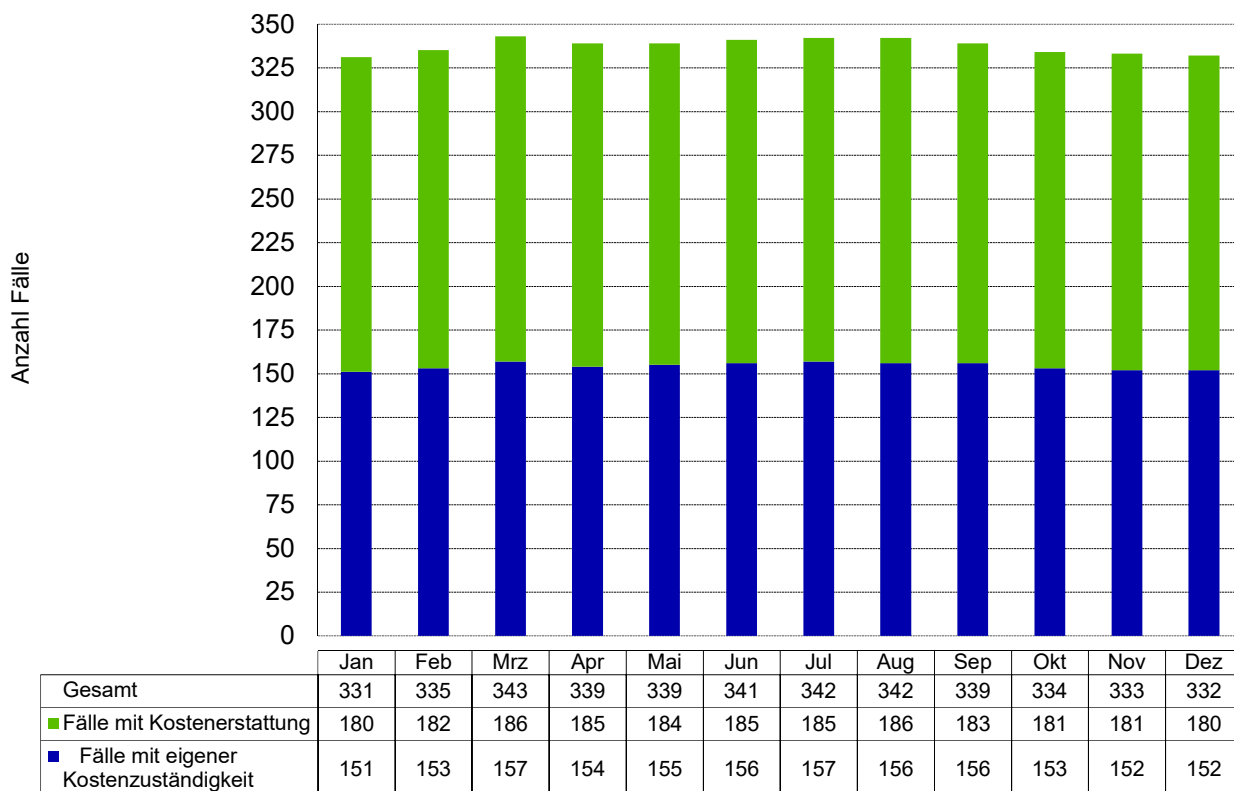
laufende Fälle der Vollzeitpflege zum 31.12.



Jahresdurchschnittswerte in der Vollzeitpflege



Entwicklung in der Vollzeitpflege 2019

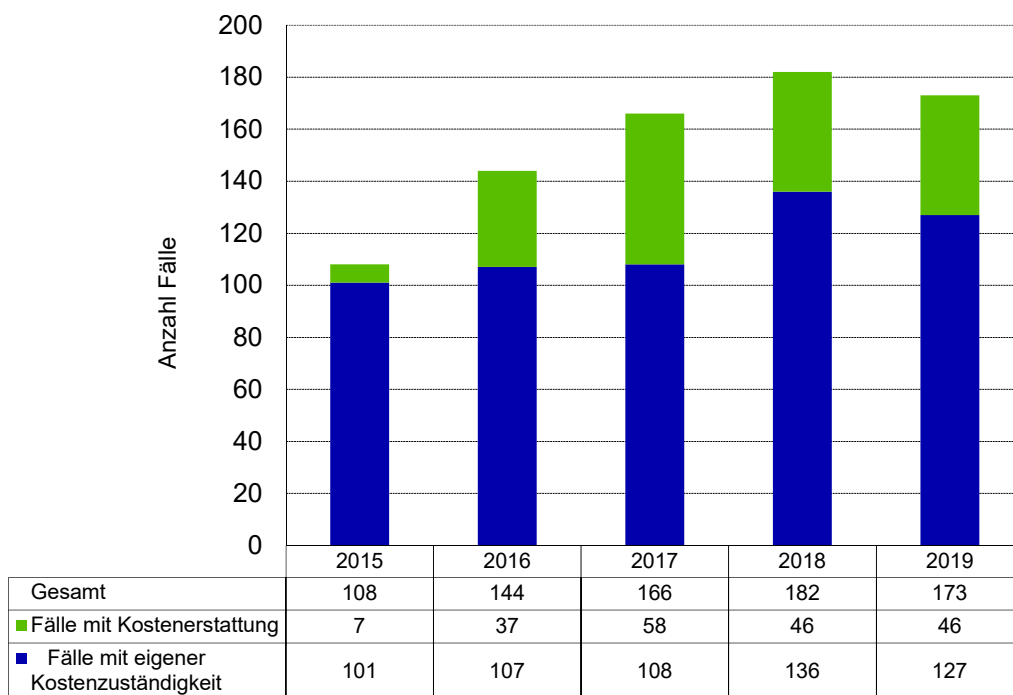


Sozialräumliche Verteilung in der Vollzeitpflege am 31.12.

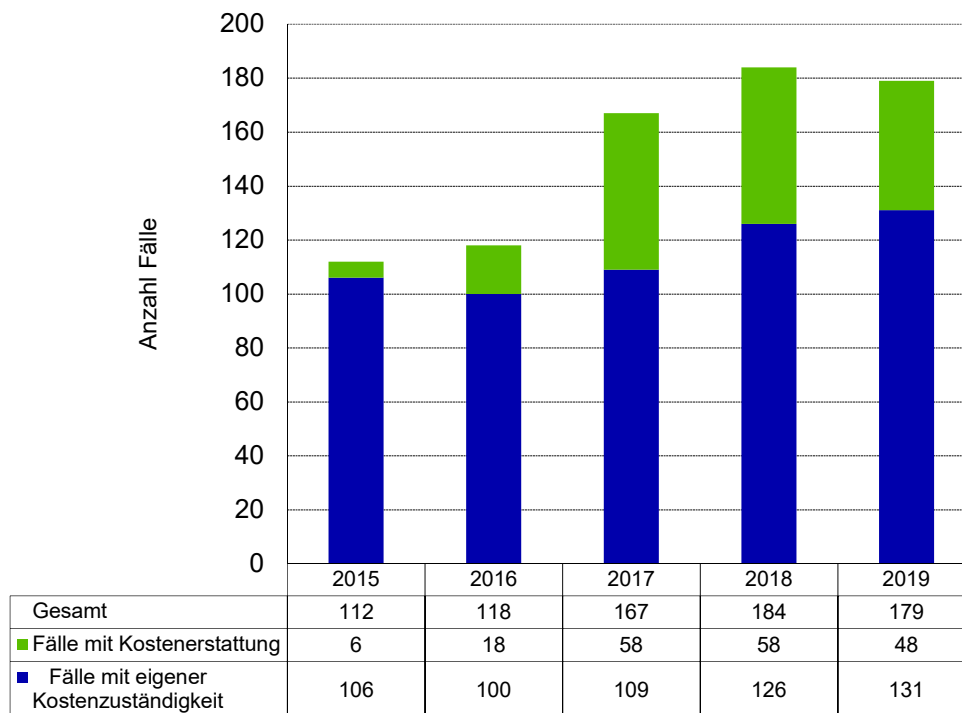
Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 21 Jahren
Gescher	42	35	36	32	8,7
Heek	13	11	9	10	4,7
Heiden	15	15	15	13	7,4
Isselburg	11	11	15	17	7,6
Legden	13	13	12	17	9,6
Raesfeld	22	20	23	28	11,8
Reken	19	27	23	20	6,7
Rhede	29	34	30	32	7,8
Schöppingen	6	7	10	12	8,1
Stadtlohn	45	46	46	52	11,0
Südlohn	9	12	13	11	5,4
Velen	29	30	31	27	9,4
Vreden	52	49	57	57	11,2
unbegleit. minderj. Ausländer	6	8	4	4	
Kreisjugendamtsbezirk	311	318	324	332	8,9

Heimerziehung nach §§ 34/41 SGB VIII (und sonstige betreute Wohnformen)

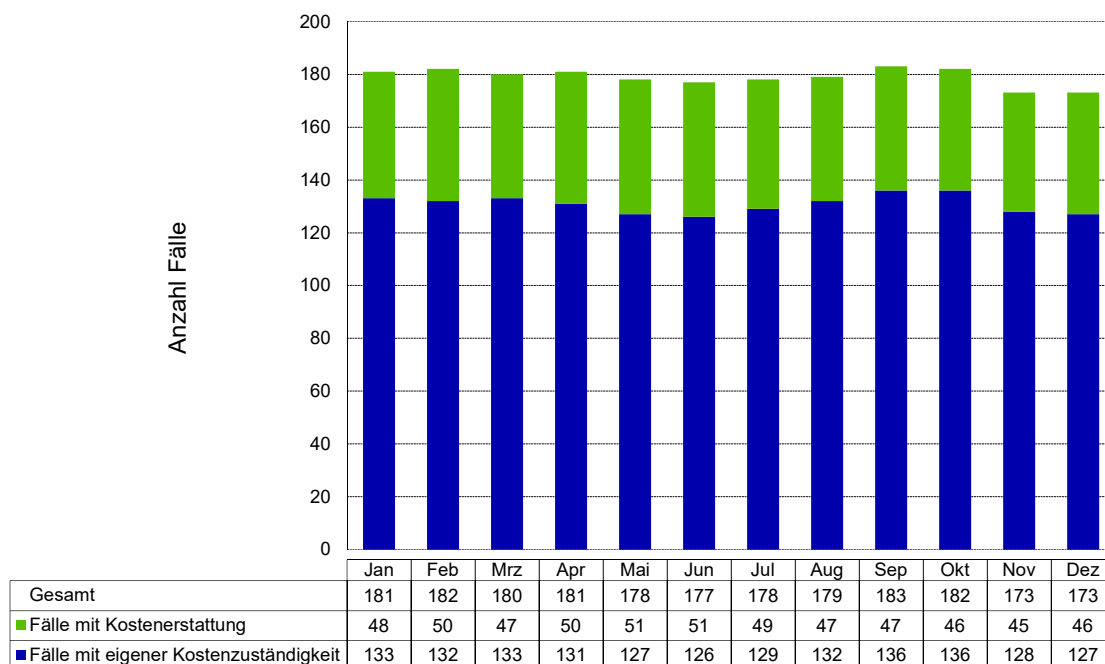
laufende Fälle der Heimerziehung zum 31.12.



Jahresdurchschnittswerte in der Heimerziehung



Entwicklung in der Heimerziehung 2019



Sozialräumliche Verteilung in der Heimerziehung am 31.12.

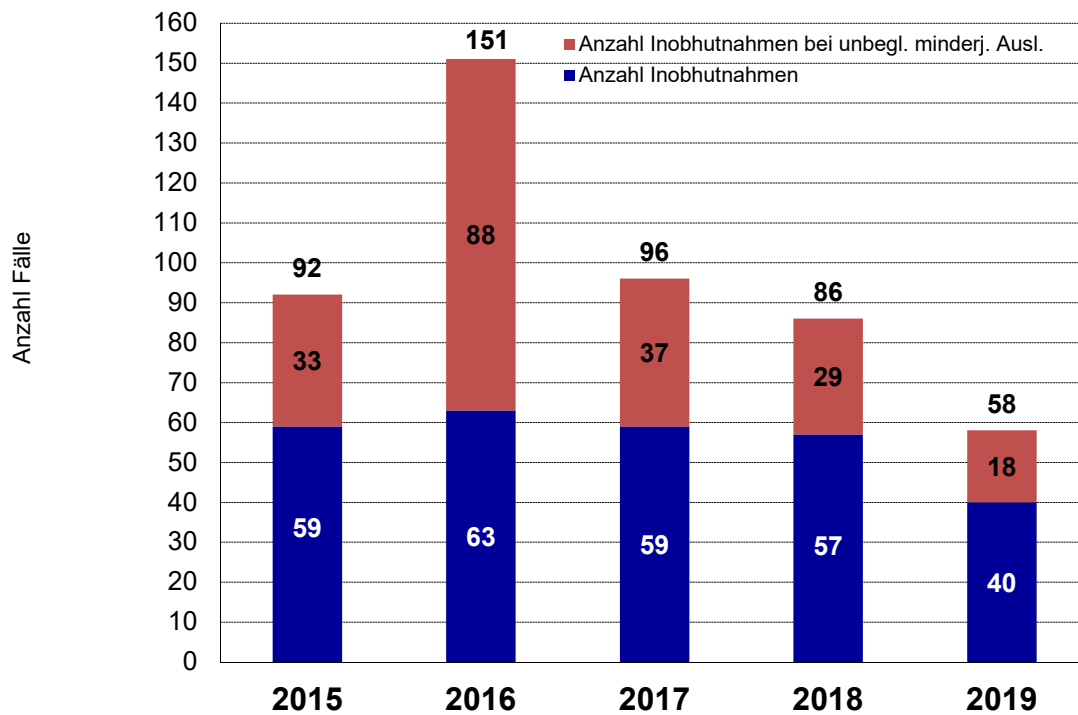
Wohnort bzw. Herkunftsort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 21 Jahren
Gescher	16	15	21	18	4,9
Heek	unter 5*	6	5	3	unter 2,0*
Heiden	5	5	7	6	3,4
Isselburg	7	5	unter 5*	6	2,7
Legden	unter 5*	unter 5*	5	9	5,1
Raesfeld	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 2,0*
Reken	17	14	13	12	4,0
Rhede	12	11	19	15	3,7
Schöppingen	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 2,0*
Stadtlohn	12	15	16	14	3,0
Südlohn	5	8	7	9	4,4
Velen	14	16	17	17	5,9
Vreden	13	13	25	22	4,3
unbegl. minderj. Ausländer	29	52	39	38	
Kreisjugendamtsbezirk	144	166	182	173	4,6

* Bei diesen Orten ist die Fallzahl so gering, dass eine genaue Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig ist.

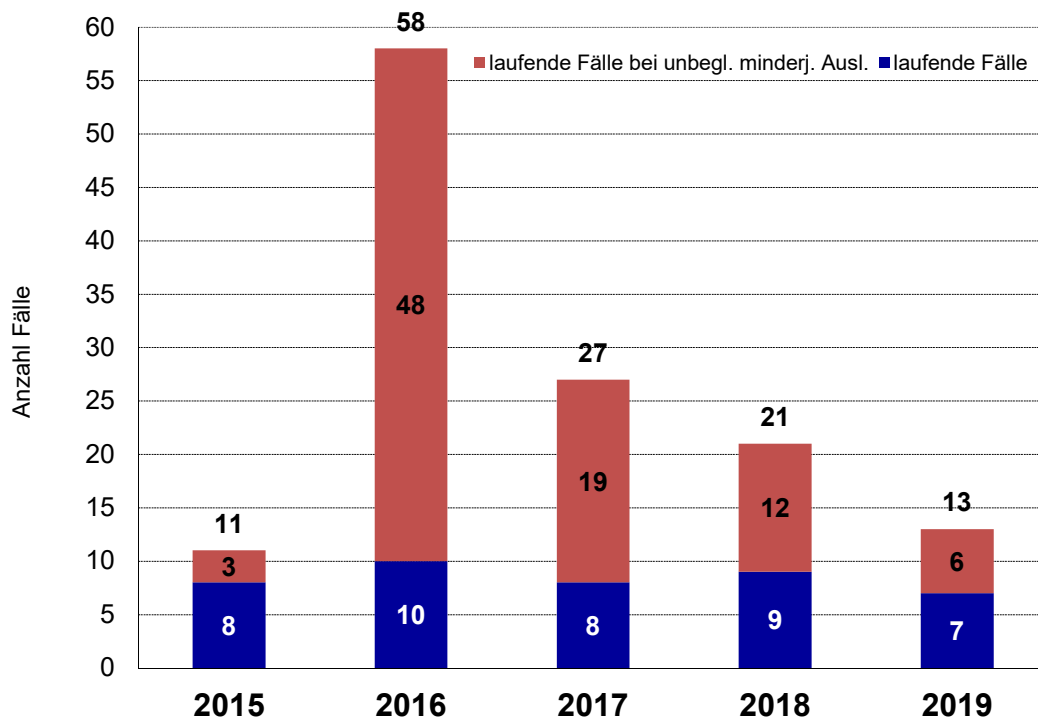
Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.7, Stand: 31.12.2019

Inobhutnahmen nach § 42 SGB VIII

Anzahl der Fälle im Jahr

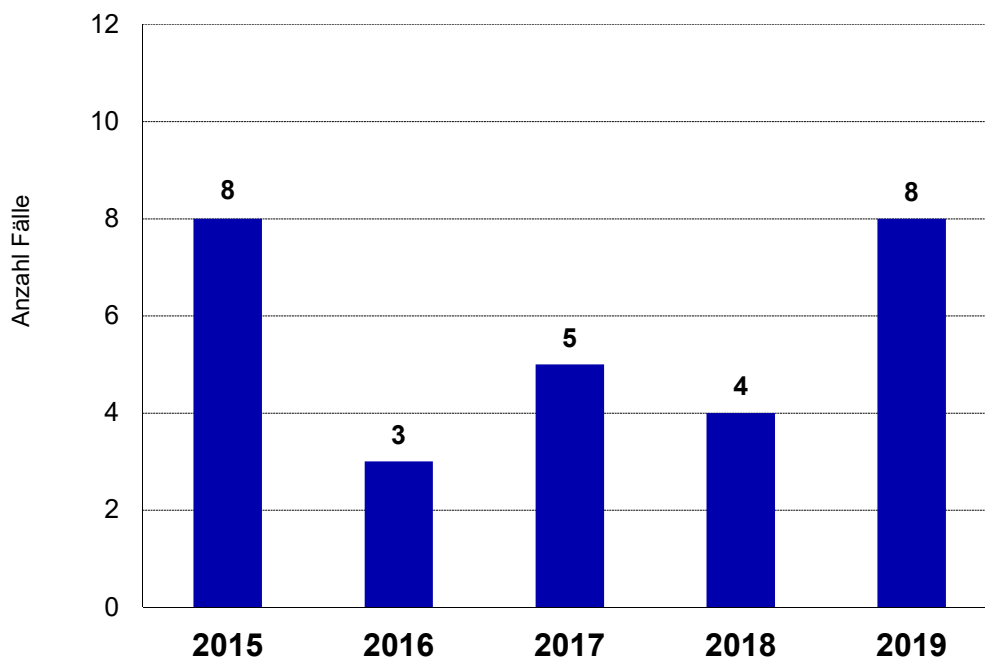


Jahresdurchschnittswert der laufenden Fälle



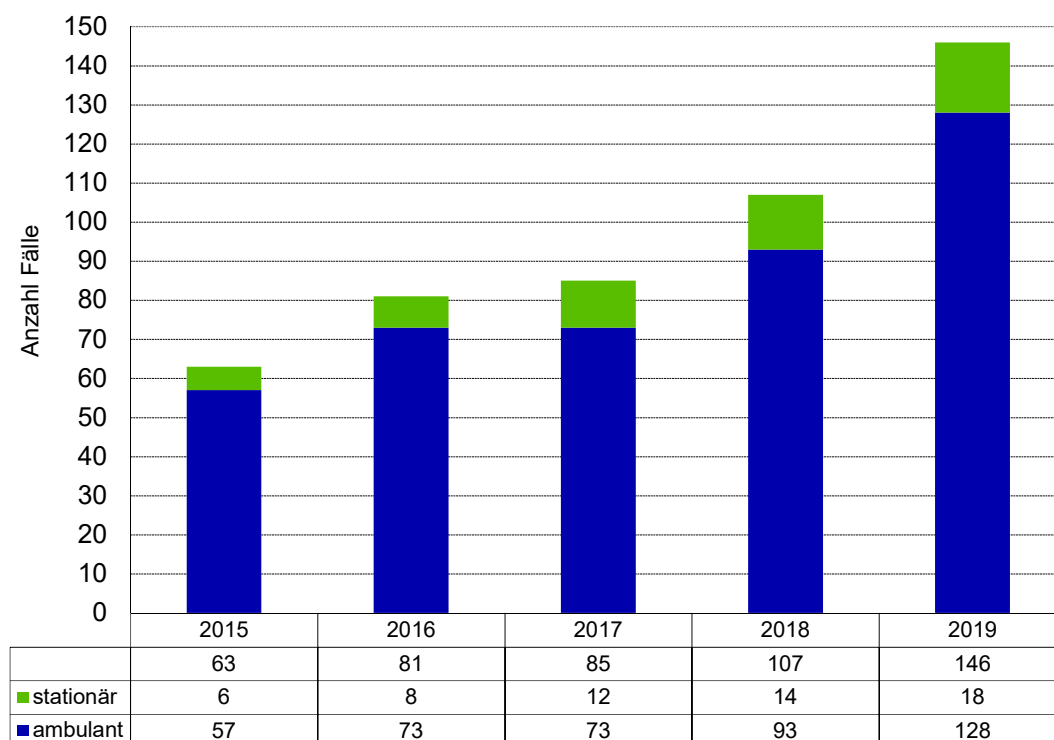
Gemeinsame Unterbringung nach § 19 SGB VIII

Jahresdurchschnittswert der Fälle

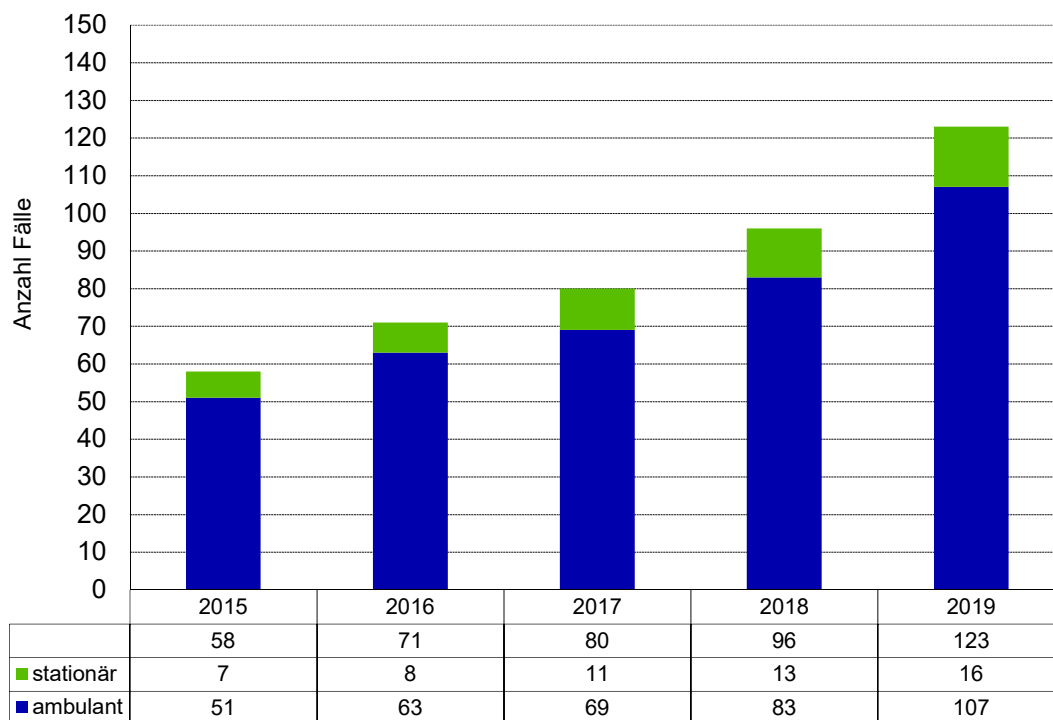


Eingliederungshilfe nach §§ 35a/41 SGB VIII

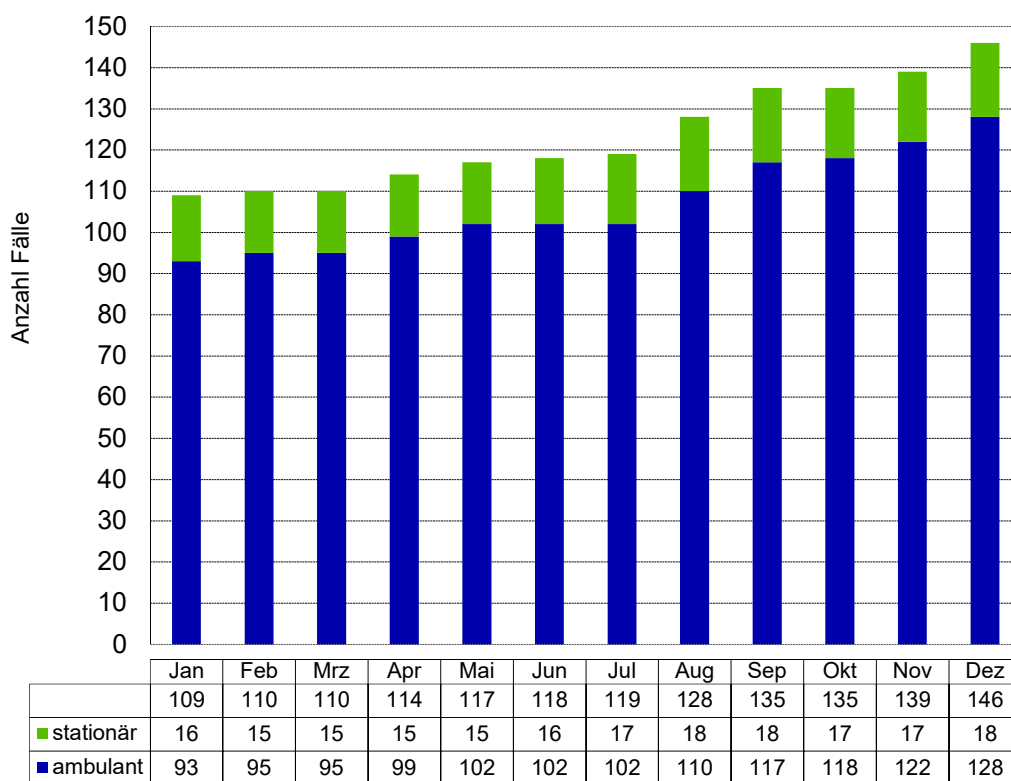
laufende Fälle in der Eingliederungshilfe zum 31.12.



Jahresdurchschnittswerte in der Eingliederungshilfe



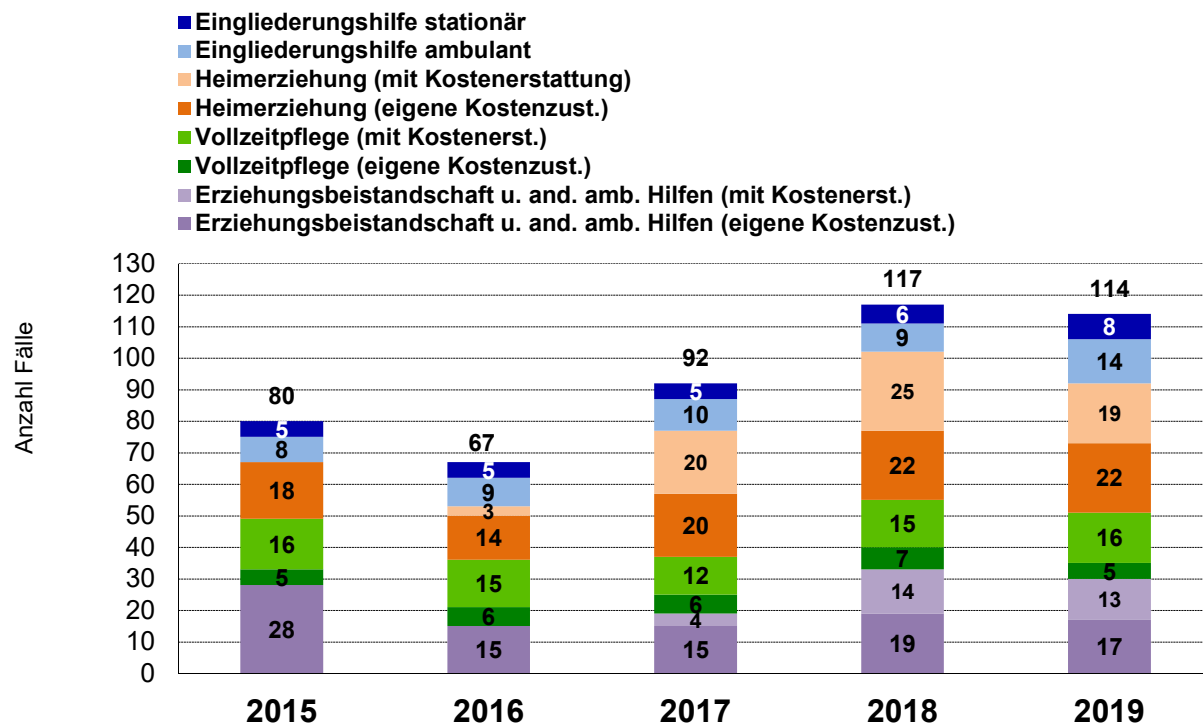
Entwicklung in der Eingliederungshilfe 2019



Hilfen für junge Volljährige nach § 41 SGB VIII

Die Hilfen für junge Volljährige sind in den Darstellungen zu den einzelnen Hilfearten enthalten. Die Hilfen für diese Altersgruppe sind hier gesondert aufbereitet.

Jahresdurchschnittswerte in den Hilfen für junge Volljährige



Sozialräumliche Verteilung in den Hilfen für junge Volljährige am 31.12.

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. von 18 bis unter 21 Jahren
Gescher	unter 5*	8	12	13	22,0
Heek	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 5*	8,3
Heiden	unter 5*	unter 5*	8	5	17,5
Isselburg	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Legden	unter 5*	6	unter 5*	7	25,5
Raesfeld	unter 5*	unter 5*	unter 5*	5	unter 3,0*
Reken	5	8	7	8	17,5
Rhede	8	9	8	10	16,2
Schöppingen	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 5*	8,2
Stadtlohn	14	8	12	8	11,0
Südlohn	unter 5*	5	6	unter 5*	6,1
Velen	unter 5*	9	11	8	17,1
Vreden	10	10	14	14	17,1
unbegleitete mind. Ausl.	3	35	30	31	
Kreisjugendamtsbezirk	67	110	120	119	20,4

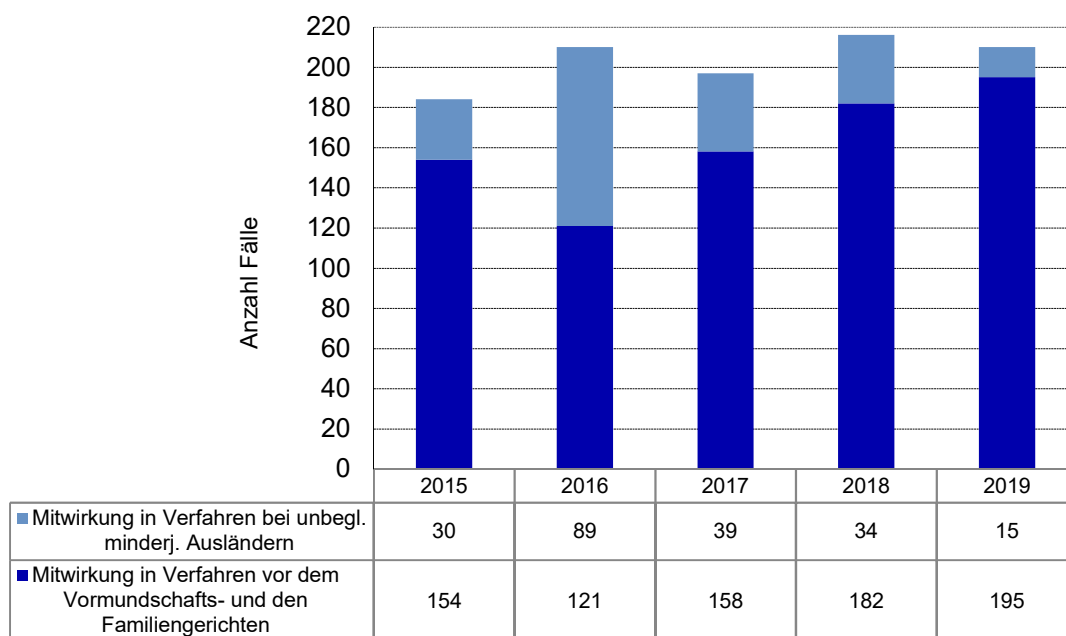
* Bei diesen Orten ist die Fallzahl so gering, dass eine genaue Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig ist. Auf den Anteil an der Altersklasse wird zu diesen Sozialräumen aufgrund der kleinen Altersklasse als Basis verzichtet.

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.7, Stand: 31.12.2019

Beratungsleistungen

Beratung durch eigene Fachkräfte

Mitwirkung in Verfahren vor den Vormundschafts- und Familiengerichten



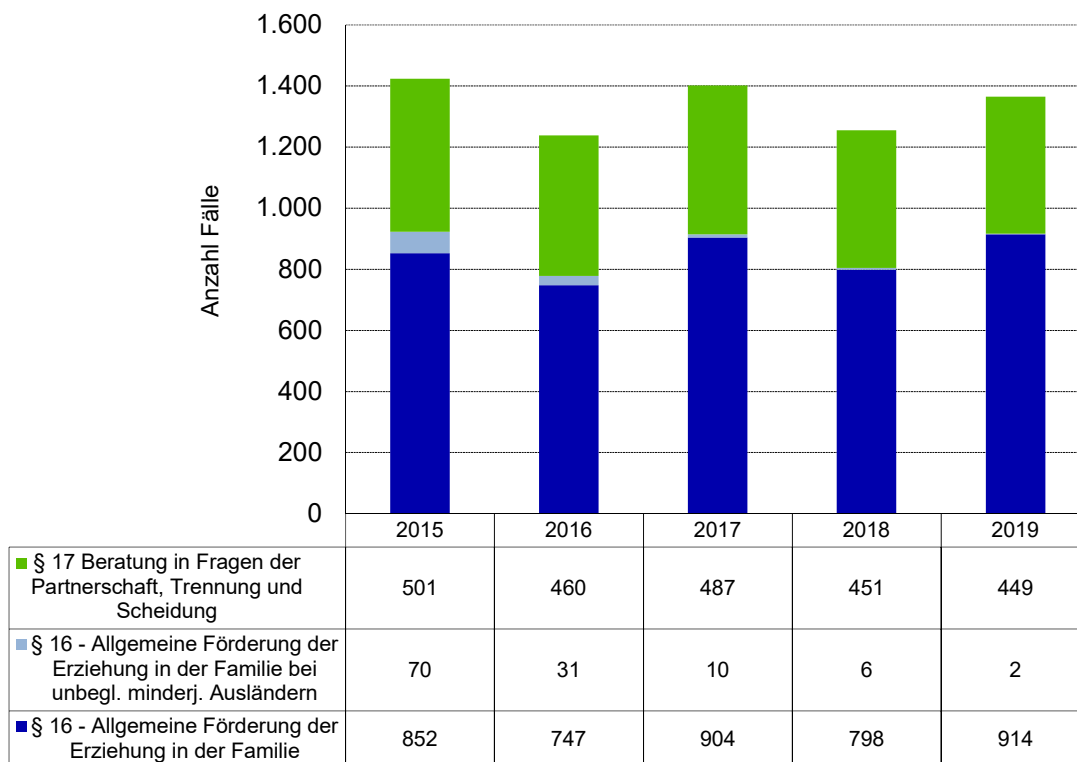
Sozialräumliche Verteilung der Verfahren vor den Vormundschafts- und Familiengerichten

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 18 Jahren
Gescher	18	23	6	18	5,8
Heek	10	8	7	12	6,9
Heiden	7	8	5	7	4,8
Isselburg	14	12	9	17	9,0
Legden	5	8	8	12	8,0
Raesfeld	10	12	6	13	6,4
Reken	20	15	5	12	4,8
Rhede	22	24	7	23	6,6
Schöppingen	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Stadtlohn	20	20	5	20	5,0
Südlohn	6	unter 5*	unter 5*	unter 5*	unter 3,0*
Velen	11	18	8	20	8,3
Vreden	11	27	9	37	8,7
unbegl. minderj. Ausländer	39	34	0	15	
Kreisjugendamtsbezirk	197	216	216	210	6,7

* Bei diesen Orten ist die Fallzahl so gering, dass eine genaue Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig ist.

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilungen 51.4-6, Stand: 31.12.2019

Fallzahlen in der Beratung pro Jahr



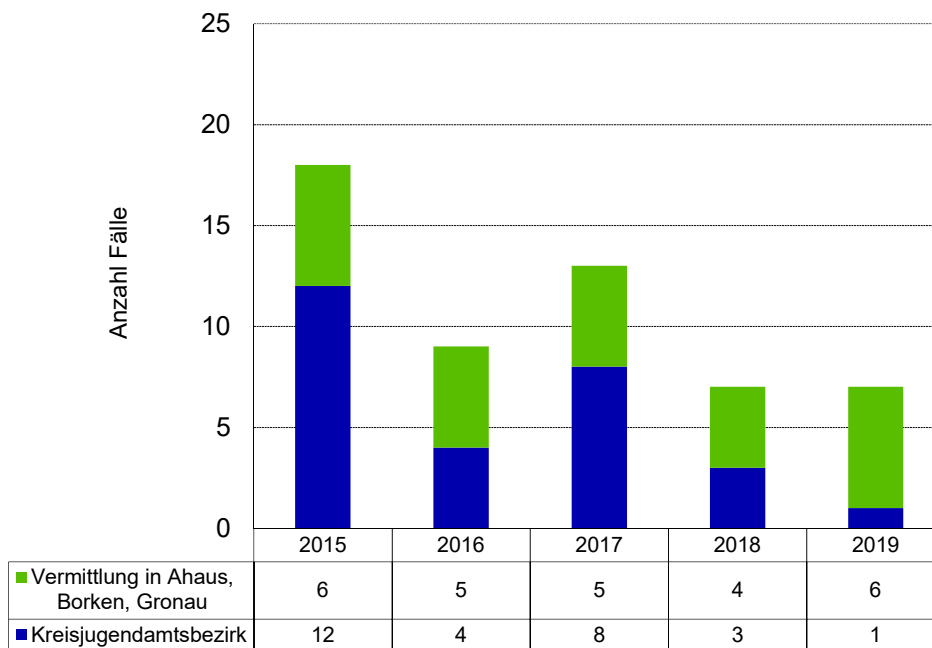
Sozialräumliche Verteilung in der Beratung zur Erziehung in der Familie (§ 16 SGB VIII)

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 18 Jahren
Gescher	80	97	87	89	28,7
Heek	33	29	28	42	24,0
Heiden	34	34	36	40	27,3
Isselburg	58	78	49	61	32,3
Legden	32	37	49	52	34,6
Raesfeld	44	58	53	51	25,0
Reken	54	63	58	81	32,2
Rhede	89	121	92	85	24,5
Schöppingen	51	32	20	32	25,7
Stadtlohn	116	136	106	134	33,4
Südlohn	43	41	39	44	25,8
Velen	66	69	68	79	32,8
Vreden	78	109	113	124	29,1
unbegl. minderj. Ausländer		10	6	2	
Kreisjugendamtsbezirk	778	914	804	916	29,2

Sozialräumliche Verteilung in der Partnerschafts-, Trennungs- und Scheidungsberatung (§ 17 SGB VIII)

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 18 Jahren
Gescher	46	39	42	33	10,7
Heek	24	16	23	28	16,0
Heiden	17	26	23	23	15,7
Isselburg	33	42	44	46	24,3
Legden	20	19	15	19	12,6
Raesfeld	27	31	39	31	15,2
Reken	46	42	33	35	13,9
Rhede	50	60	49	49	14,1
Schöppingen	18	12	6	9	7,2
Stadtlohn	66	55	40	45	11,2
Südlohn	18	29	25	18	10,6
Velen	44	47	35	36	14,9
Vreden	51	69	77	77	18,1
Kreisjugendamtsbezirk	460	487	451	449	14,3

Abgeschlossene Adoptionsvermittlungen



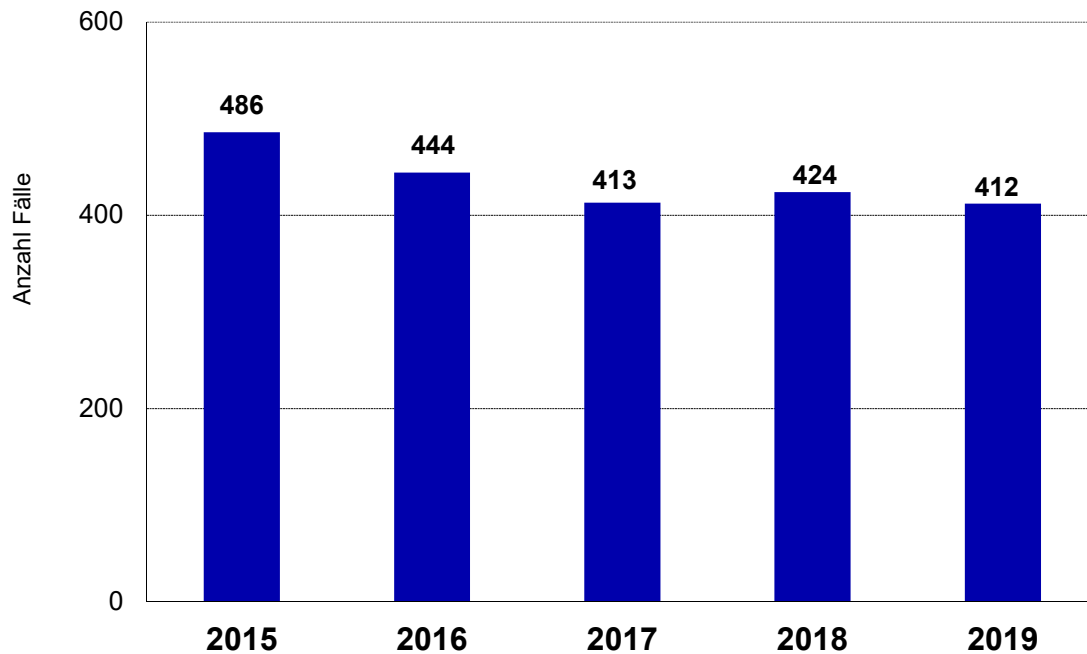
Seit dem 28.02.2005 betreibt der Kreis Borken zusammen mit den Städten Ahaus, Borken und Gronau eine gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle.

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilungen 51.4-6, Stand: 31.12.2019

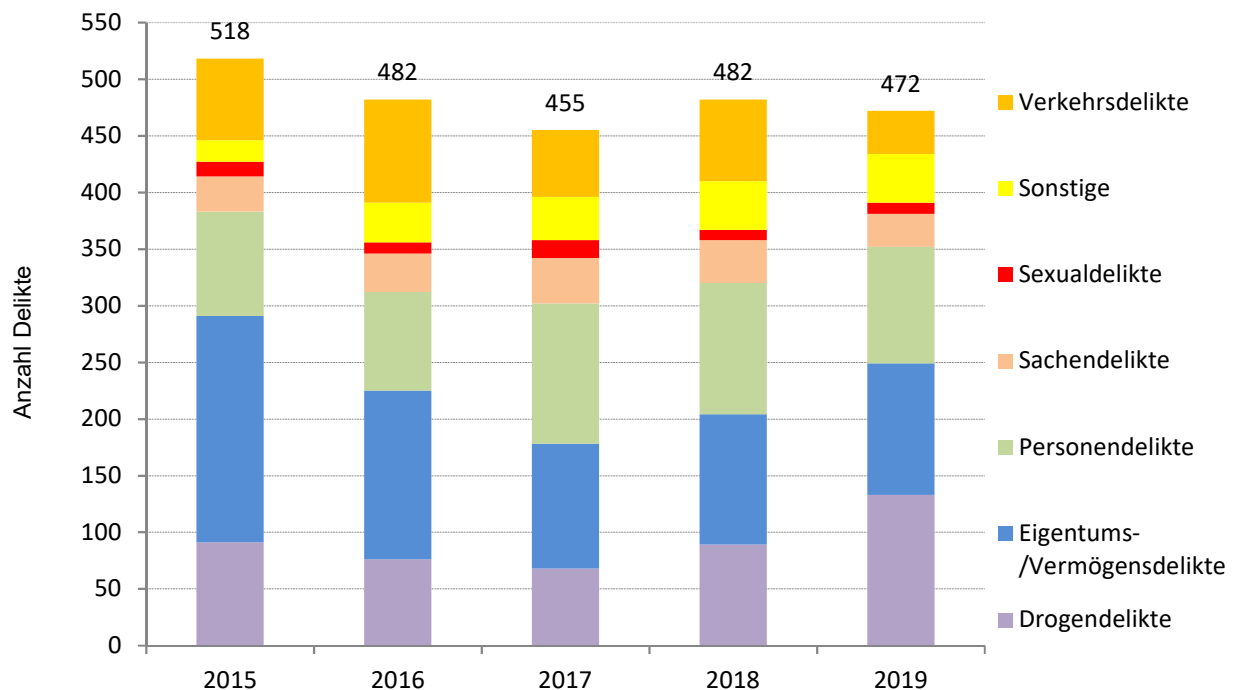
Mitwirkung und Vertretung

Jugendgerichtshilfe

Verfahren der Jugendgerichtshilfe pro Jahr



Aufteilung der Jugendgerichtshilfen nach Deliktsarten

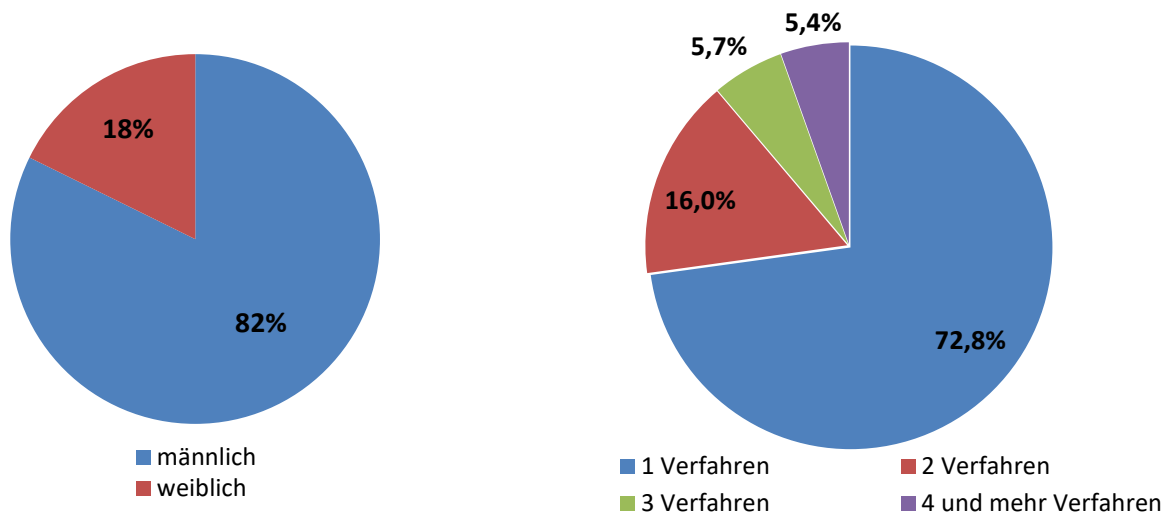


Die Anzahl der Delikte übersteigt systematisch die Anzahl der Verfahren der Jugendgerichtshilfe, da ein Verfahren mehrere Deliktsarten enthalten kann.

Aufteilung der Jugendgerichtshilfen 2019 nach Deliktsarten

Deliktsart	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019
Drogendelikte	76	68	89	133
BTMG-Delikt (Eigengebrauch)	55	41	70	102
BTMG-Delikt (Handel)	21	27	19	31
Eigentums-/Vermögensdelikte	149	110	115	116
Betrug	15	23	23	12
Diebstahl/Unterschlagung	101	67	76	76
Einbruchdiebstahl	13	1	2	7
Hehlerei	2	1	0	1
Leistungserschleichung	11	14	8	17
Raub	2	2	0	0
Räuberische Erpressung	1	1	3	1
sonstige Eigentums-/Vermögensdelikte	4	1	2	2
Verstoß gegen Urhebergesetz	0	0	1	0
Personendelikte	87	124	116	103
Bedrohung/Nötigung/Erpressung	11	21	21	19
Beleidigung	6	20	27	18
Gefährliche Körperverletzung	15	36	21	8
Körperverletzung	52	44	45	55
sonstige Personendelikte	2	2	0	1
Tötungsdelikte	0	0	2	0
Verleumdung/üble Nachrede	1	1	0	2
Sachdelikte	34	40	38	29
Brandstiftung	3	0	0	1
Hausfriedensbruch	11	3	7	5
Sachbeschädigung/Gemeinschäd. Sachbeschädigung	18	27	30	22
sonstige Sachdelikte	0	2	0	1
Urkundenfälschung	2	8	1	0
Sexualdelikte	10	16	9	10
sexuelle Nötigung	1	4	0	4
sexueller Missbrauch	4	9	3	2
sonstige Sexualdelikte	1	0	2	2
Verbreitung von pornografischen Schriften/Bildmaterial	3	1	4	1
Vergewaltigung	1	2	0	1
Sonstige	35	38	43	43
Aussagedelikte	4	4	8	4
Notrufmissbrauch	0	1	2	1
Ordnungswidrigkeit	10	10	6	8
Sonstige Delikte	12	4	9	10
Staatsschutzdelikte	3	5	1	2
Verstoß gegen Ausländergesetz	0	0	1	1
Verstoß gegen Waffengesetz	5	10	10	11
Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	1	4	6	6
Verkehrsdelikte	91	59	72	38
Fahren ohne Fahrerlaubnis/Versicherungsschutz	65	40	48	25
sonstige Verkehrsdelikte	11	3	6	2
Straßenverkehrsgefährdung	9	9	12	8
Unfallflucht	6	7	6	3
Kreisjugendamtsbezirk	482	455	482	472

Verteilung der Beschuldigten nach Geschlecht und Anzahl der Verfahren im Jahr 2019



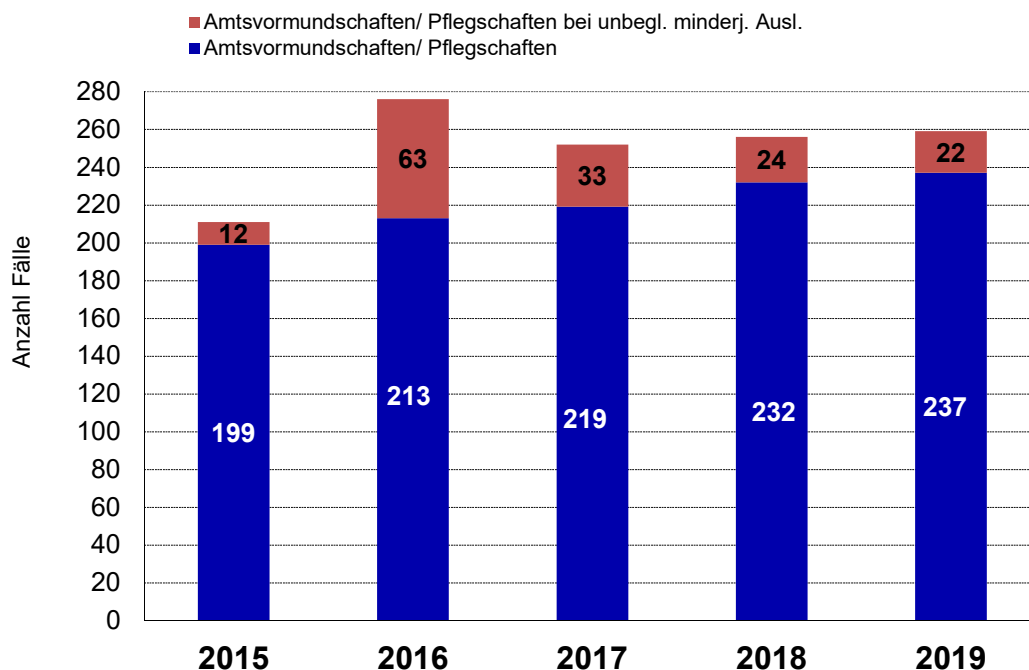
Sozialräumliche Verteilung in der Jugendgerichtshilfe

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. von 14 bis unter 21 Jahren
Gescher	50	40	57	53	39,8
Heek	29	22	15	21	24,8
Heiden	19	26	26	14	22,4
Isselburg	25	19	26	23	28,9
Legden	30	27	32	18	29,9
Raesfeld	14	10	12	23	30,7
Reken	39	18	19	21	19,0
Rhede	45	40	70	44	30,4
Schöppingen	16	22	13	16	30,0
Stadtlohn	48	59	43	66	38,4
Südlohn	22	18	23	27	36,4
Velen	21	23	28	29	27,5
Vreden	86	87	60	52	28,5
unbgl. minderj. Ausländer	0	2	0	6	
Kreisjugendamtsbezirk	444	411	424	406	30,5

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilungen 51.4-6, Stand: 31.12.2019

Amtsvormundschaften und -pflegschaften

laufende Fälle Amtsvormundschaften und -pflegschaften zum 31.12.



Sozialräumliche Verteilung der Vormundschaften, Pflegschaften am 31.12.

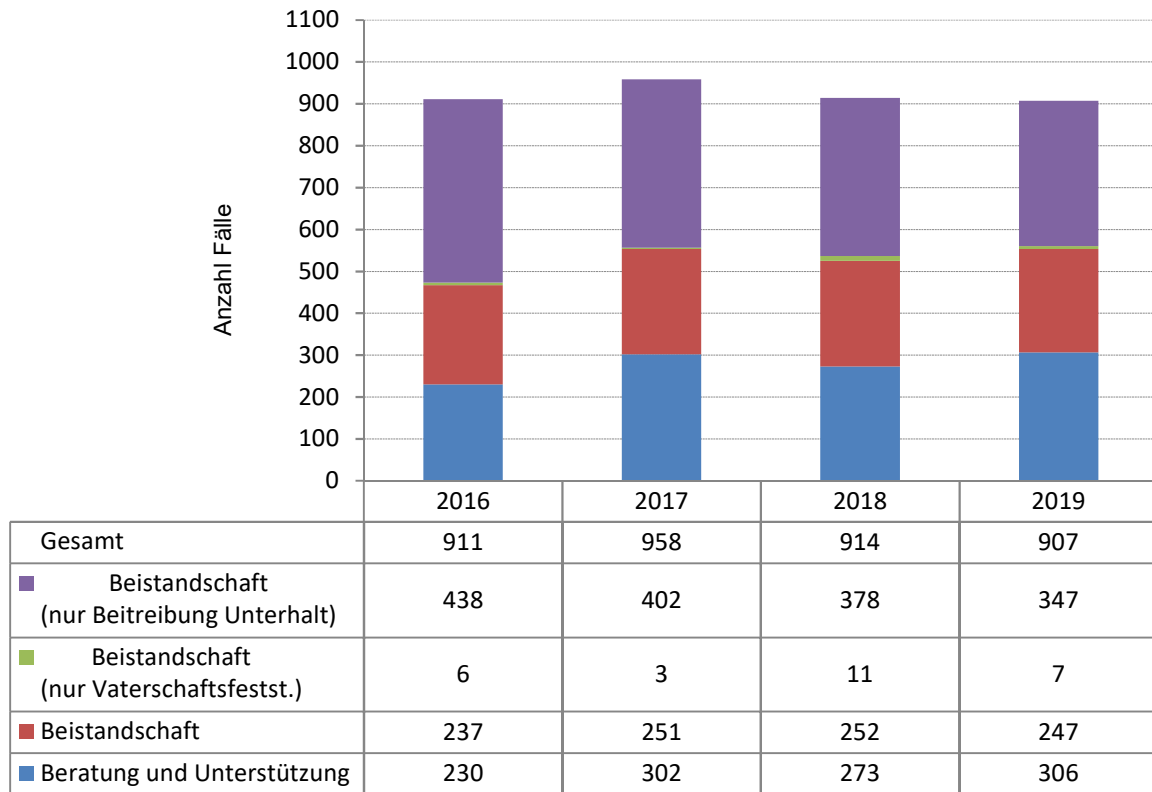
Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 18 Jahren
Gescher	45	44	41	32	10,3
Heek	5	13	12	11	6,3
Heiden	7	7	8	7	4,8
Isselburg	10	8	9	12	6,3
Legden	17	13	13	13	8,7
Raesfeld	14	15	19	20	9,8
Reken	13	13	14	14	5,6
Rhede	12	16	11	11	3,2
Schöppingen	8	6	unter 5*	5	4,0
Stadtlohn	22	24	25	23	5,7
Südlohn	5	unter 5*	6	8	4,7
Velen	26	31	32	34	14,1
Vreden	29	26	38	47	11,0
unbegl. minderj. Ausländer	63	33	25	22	
Kreisjugendamtsbezirk	276	252	256	259	8,3

* Bei diesen Orten ist die Fallzahl so gering, dass eine genaue Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig ist.

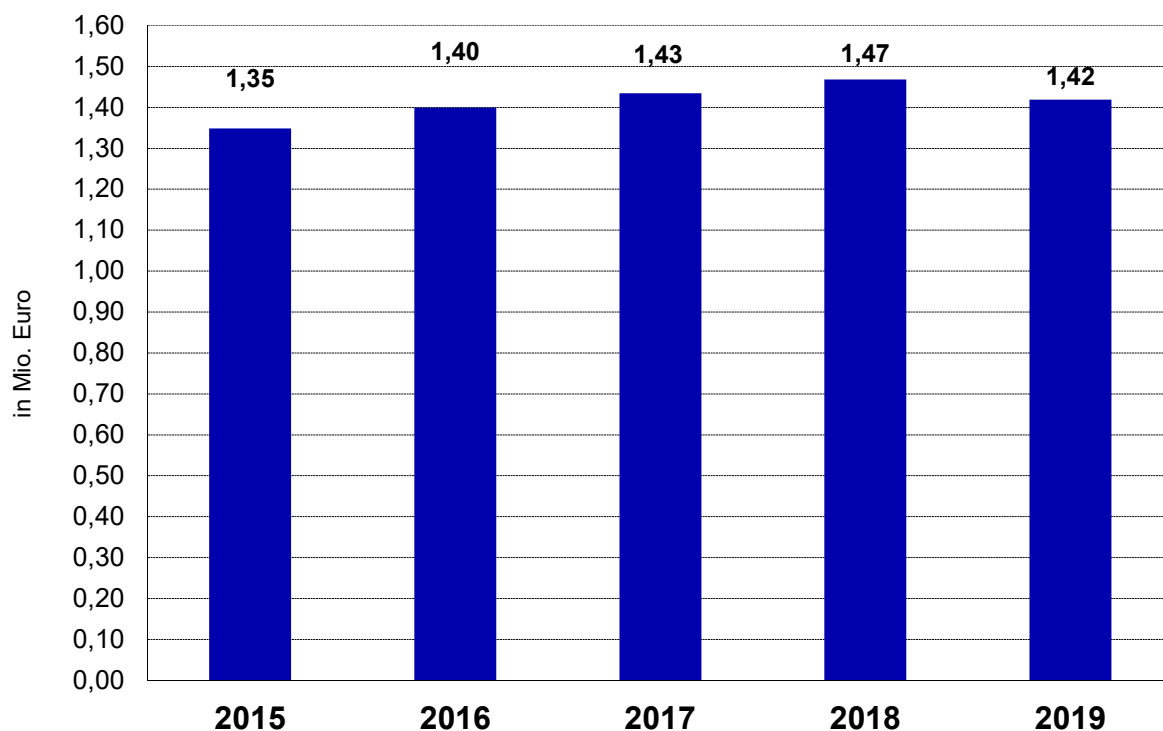
Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.2, Stand: 31.12.2019

Beistandschaften und Beratung/ Unterstützung

laufende Fälle Beistandschaften sowie Beratung und Unterstützung nach dem Umfang der Aufgabenwahrnehmung zum 31.12.



Unterhaltsleistungen in Beistandschaftsfällen

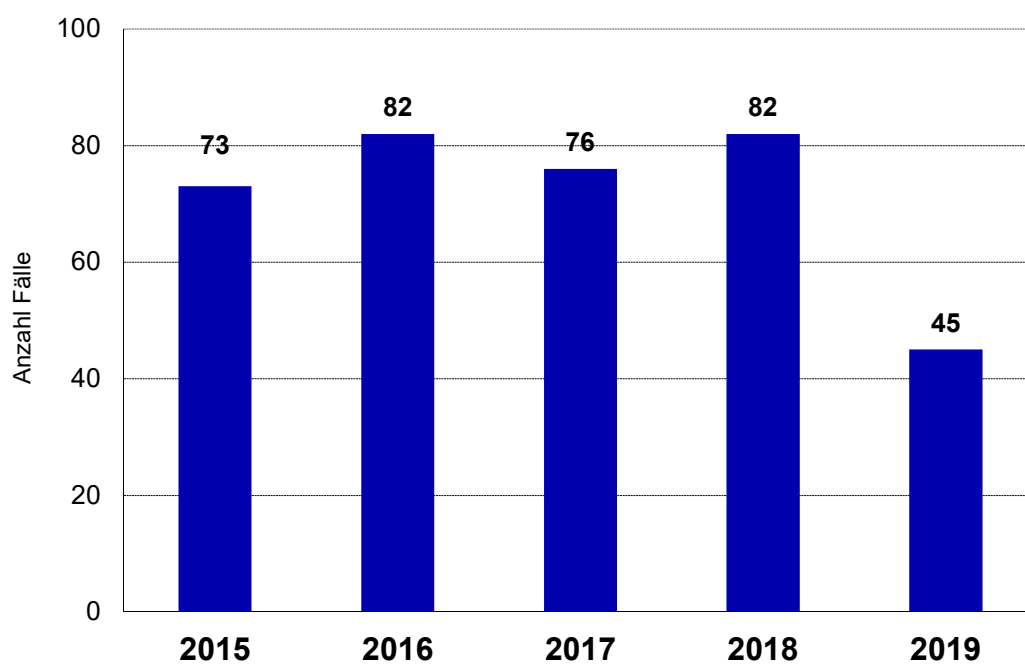


Sozialräumliche Verteilung der Beistandschaften am 31.12.

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 18 Jahren
Gescher	77	75	71	65	21,0
Heek	32	33	34	34	19,5
Heiden	33	42	42	40	27,3
Isselburg	70	60	59	58	30,7
Legden	27	25	20	19	12,6
Raesfeld	45	37	37	36	17,6
Reken	60	57	56	50	19,9
Rhede	55	59	70	61	17,6
Schöppingen	24	18	18	25	20,1
Stadtlohn	98	91	83	76	18,9
Südlohn	37	43	41	35	20,5
Velen	59	58	62	58	24,1
Vreden	64	58	48	44	10,3
Kreisjugendamtsbezirk	681	656	641	601	19,2

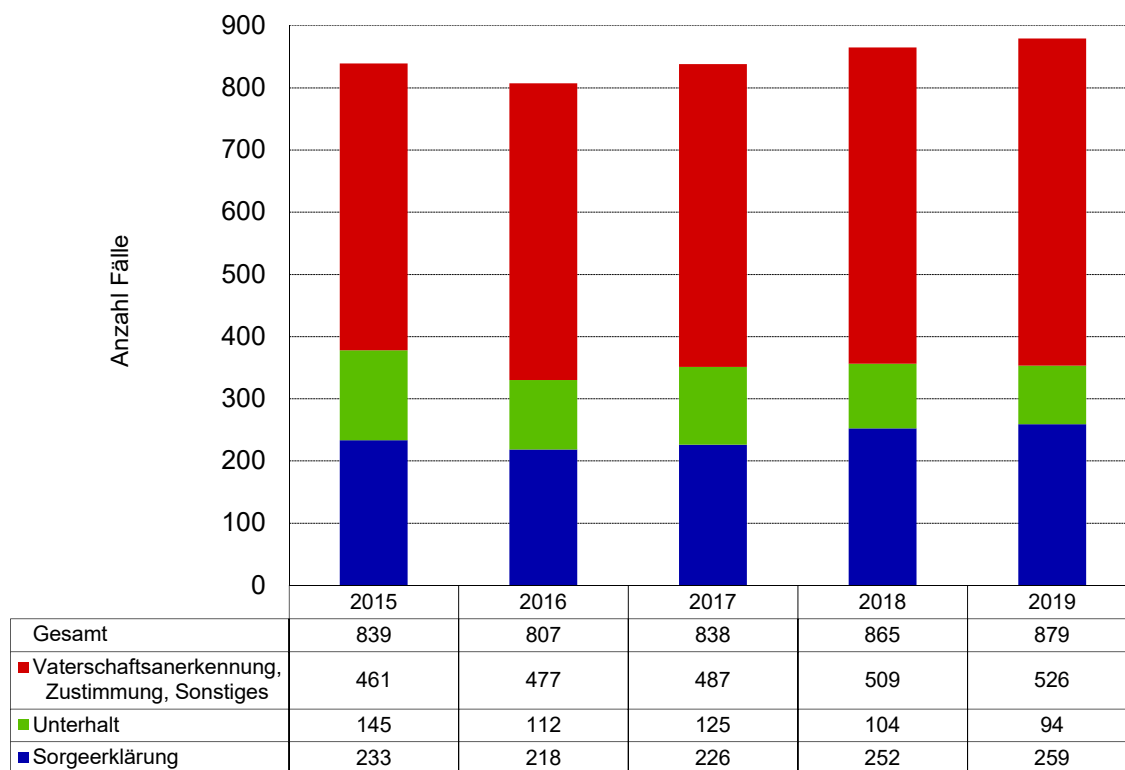
Beurkundungen

Eintragungen in das Sorgerechtsregister



Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.2, Stand: 31.12.2019

Beurkundungstatbestände pro Jahr



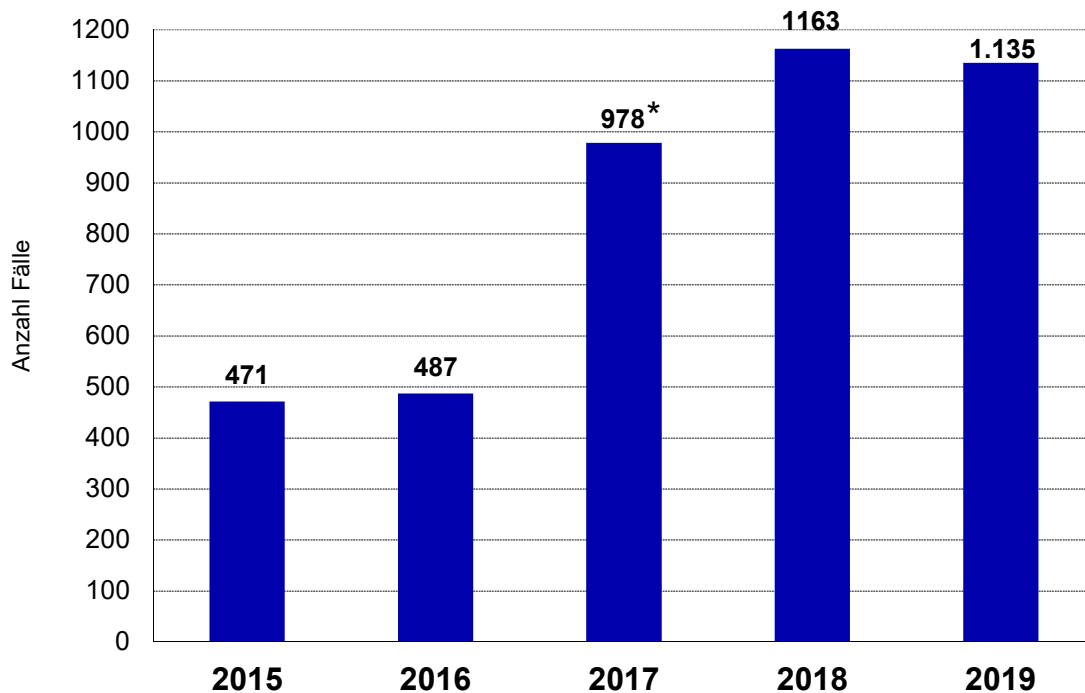
Sozialräumliche Verteilung der Beurkundungstatbestände 2019

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 18 Jahren
Gescher	97	94	110	105	33,9
Heek	10	27	11	31	17,7
Heiden	48	54	24	50	34,1
Isselburg	25	29	34	25	13,2
Legden	19	28	14	19	12,6
Raesfeld	69	72	76	51	25,0
Reken	77	91	89	94	37,4
Rhede	54	69	60	77	22,2
Schöppingen	4	23	18	16	12,8
Stadtlohn	119	104	117	119	29,7
Südlohn	63	45	47	60	35,2
Velen	73	62	107	67	27,8
Vreden	114	86	104	109	25,6
Kreisjugendamtsbezirk	772	784	811	823	26,2
Sonstige	35	54	54	56	

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.2, Stand: 31.12.2019

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

laufende Fälle zum 31.12.



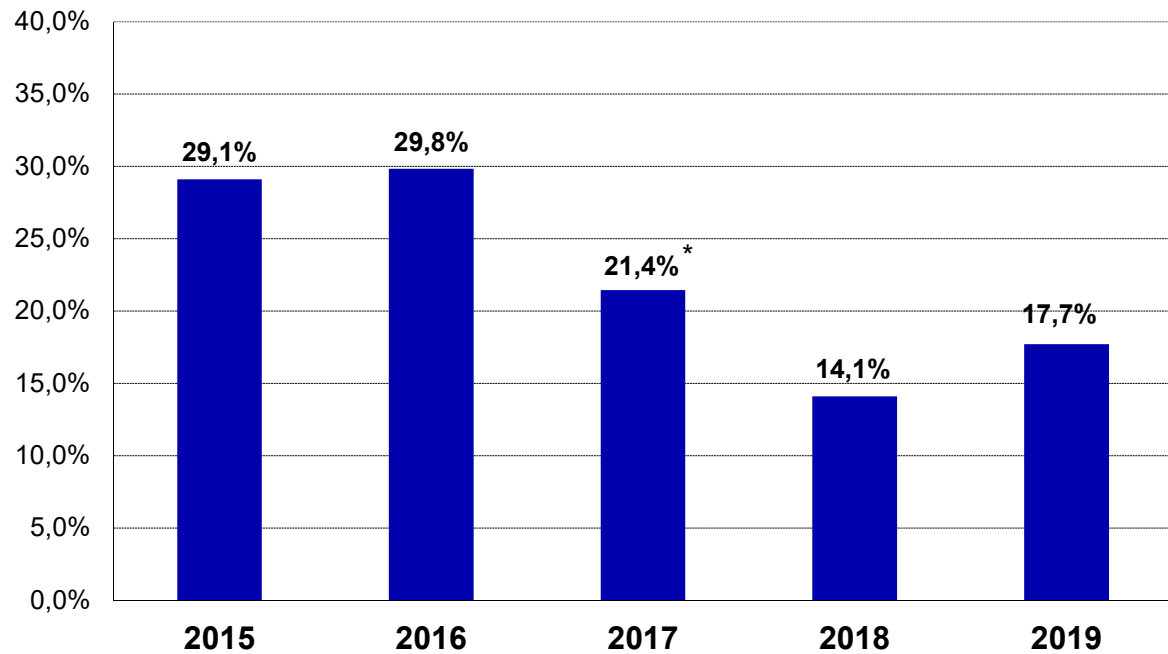
* Mit der Einführung der 3. Altersstufe (12-17-Jährige) sowie der Entfristung der Unterhaltsvorschussleistungen durch die UVG-Novelle zum 01.07.2017 hat sich der Fallbestand sprunghaft erhöht.

Sozialräumliche Verteilung im Unterhaltsvorschuss am 31.12.

Wohnort	Fallzahl 2016	Fallzahl 2017	Fallzahl 2018	Fallzahl 2019	Fallzahl 2019 pro 1.000 Einw. unter 12 Jahren
Gescher	42	83	93	91	29,4
Heek	20	58	65	71	40,6
Heiden	34	46	66	65	44,3
Isselburg	37	85	98	89	47,1
Legden	23	47	60	70	46,6
Raesfeld	39	59	84	75	36,7
Reken	45	75	81	80	31,8
Rhede	40	95	106	96	27,6
Schöppingen	16	41	38	45	36,1
Stadtlohn	59	117	132	138	34,4
Südlohn	21	54	68	73	42,8
Velen	46	91	109	105	43,6
Vreden	65	127	163	137	32,1
Kreisjugendamtsbezirk	487	978	1.163	1.135	36,2

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.2, Stand: 31.12.2019

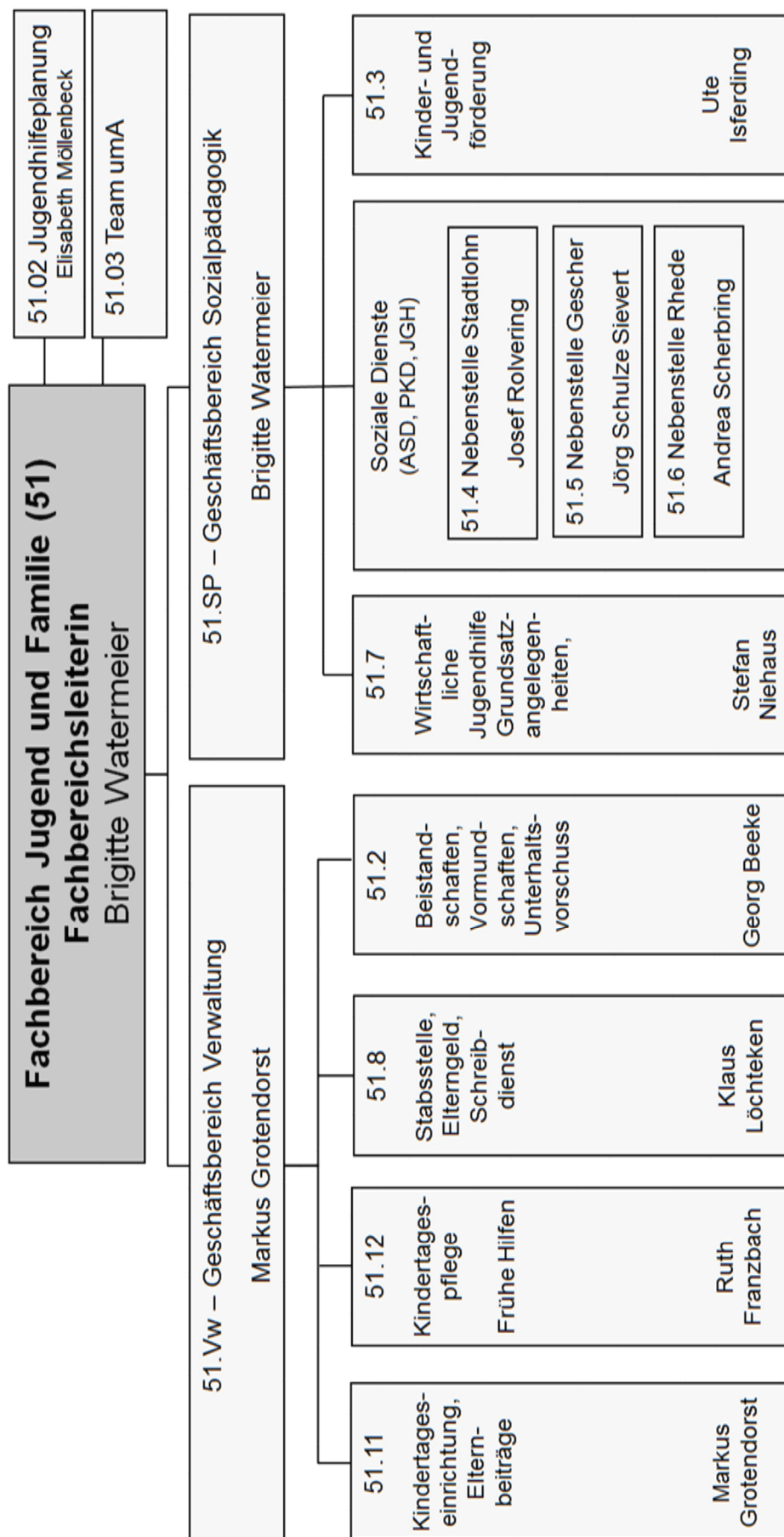
Rückholquote aus der Heranziehung der Unterhaltspflichtigen



*Die Rückholquote stellt das Verhältnis der Einnahmen aus der Unterhaltsheranziehung zu den Unterhaltsvorschusszahlungen dar. Durch die zum 01.07.2017 in Kraft getretene UVG-Novelle, ist die Zahl der Anspruchsberechtigten und damit auch der Zahlbetrag an Unterhaltsvorschussleistungen in 2017/2018 sprunghaft angestiegen. Da die Unterhaltsheranziehung einem zeitlichen Nachlauf unterliegt, ist die Rückholquote deutlich gesunken.

Quelle: FB Jugend und Familie, Fachabteilung 51.2, Stand: 31.12.2019

Anhang: Organigramm



Der Fachbereich Jugend und Familie ist in den Aufgaben der Jugendhilfe für die 13 Städte und Gemeinden, die kein eigenes Jugendamt unterhalten, zuständig. Die Städte Ahaus, Bocholt, Borken und Gronau haben ein eigenes Jugendamt eingerichtet. Nur im Aufgabenbereich des Elterngeldes ist der Fachbereich für das gesamte Kreisgebiet zuständig. Für die Aufgaben der Sozialen Dienste ist der Kreisjugendamtsbezirk in drei Regionalbezirke eingeteilt.



Kreishaus Borken
FB Jugend und Familie
Burloer Straße 93
46325 Borken
Tel. 02861-681 1467

Nebenstelle Stadtlohn
FB Jugend und Familie
Josefstr. 17
48703 Stadtlohn
Tel. 02861 – 681 1470

Nebenstelle Gescher
FB Jugend und Familie
Gartenstr. 10
48712 Gescher
Tel. 02861 – 681 1480

Nebenstelle Rhede
FB Jugend und Familie
Bahnhofstr. 21
46414 Rhede
Tel.: 02861 – 681 1490